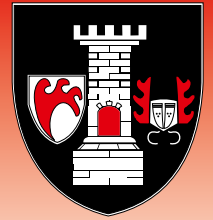


# AMTSBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT  
BLANKENBURG (HARZ)



Nr. 03/09

Blankenburg (Harz), den 28. März 2009

Jahrgang 14

## Verbindungen zur Welfenfamilie sollen sich wieder normalisieren Hoher herzoglicher Besuch in Blankenburg (Harz)



Herzlich begrüßte auch Blütenkönigin Henriette I. Heinrich Prinz von Hannover im Blankenburger Großen Schloss.



Etwa 100 an der Blankenburger Geschichte überaus interessierte Besucher verfolgten den „Welfenbericht“ des Prinzen.

Einen überaus herzlichen Empfang bereiteten etwa 100 interessierte Besucher am Abend des 18. März dem Gast der Stadt und des Vereins „Rettung Schloss Blankenburg“, Heinrich Prinz von Hannover. Das Mitglied der Welfenfamilie hielt hier in der einstigen Residenz seiner Vorfahren einen interessanten Vortrag zur Geschichte des ältesten Fürstengeschlechts Europas und stellte sein Buch „Welfenbericht“ vor. Dazu zeigte und kommentierte er auf unterhaltsame oft heitere Weise Filmdokumente aus seinem Fami-

lienarchiv, die in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts entstanden sind.

„Es ist der erste Besuch eines Vertreters der Welfenfamilie auf offizielle Einladung der Stadt Blankenburg (Harz) seit 64 Jahren und wir freuen uns, dass auf diese Weise die Beziehungen zwischen der Blütenstadt und dem herzoglichen Haus wieder normalisiert werden können“, betonte Bürgermeister Hanns-Michael Noll, der den Gast gemeinsam mit Dr. Falk Götzl vom Vorstand des Schlossvereins begrüßte.

Während des Vortrags interessierten sich die geladenen Besucher (für eine öffentliche Veranstaltung hätten die Räumlichkeiten nicht gereicht) vor allem für die seltenen Fotos und Filmaufnahmen von ihrer Stadt und den Menschen jener Zeit. Aber auch die Erläuterungen zu den historischen Verbindungen der Adelsfamilien und -häuser verfolgten sie gebannt. Baldmöglichst solle es eine Wiederholung des interessanten Vortrags – dann als eine öffentliche Veranstaltung – geben, kündigten die Gastgeber an.



Mit sehr viel humorvollen Einlagen würzte der Gast seinen interessanten Vortrag.



Blumen aus adeliger Hand gab es für Rodel-Weltcup-Siegerin Tatjana Hüfner.



Am Schluss signierte der Prinz das in seinem Verlag erschienene Buch „Welfenbericht“.

**Blankenburg · Cattenstedt · Heimbürg · Hüttenrode · Timmenrode · Wienrode**

Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister; ☎ 039 44/9 43-202  
Verlag und Druck: Harzdruckerei GmbH Wernigerode, ☎ 039 43/54 24-0, Anzeigen 039 43/54 24 27, Vertrieb 039 41/69 92 42

Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 12.000 Exemplaren.  
Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

# EP:MediaPark Schubinsky

ElectronicPartner

TV - HiFi - Video - Telecom - Multimedia - Car-HiFi - Sat- u. Haustechnik

06484 Quedlinburg - Neinstedter Feldweg 4

**Fachhandel & Meisterwerkstatt**

Tel: 03946-3602 - Fax: 03946-915126

**Service**  
macht den  
Unterschied

**Online Shop**

im internet unter  
<http://www.ep-schubinsky.de>  
email: [info@ep-schubinsky.de](mailto:info@ep-schubinsky.de)



## Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Der kompetente Partner für:

- ↳ Vermietung
- ↳ Verpachtung
- ↳ Hausverwaltung



Unsere Öffnungszeiten

dienstags 8.30 Uhr–12.00 Uhr / 12.30–18.00 Uhr  
freitags 8.30 Uhr–12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg  
Telefon: 0 39 44/9 52-0 · Telefax: 9 52-28

[www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de](http://www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de)  
[info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de](mailto:info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de)

**MOBILER  
Pflegedienst**  
Marina Peter



Private Krankenpflege, Senioren- und Familienbetreuung

Mitglied im VERBAND DEUTSCHER ALTEN- UND BEHINDERTENHILFE e.V.

**Wir pflegen und betreuen Sie zu Hause in Ihrer vertrauten und gewohnten Umgebung, denn: zu Hause ist es am Schönsten!**

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen und rechnen unsere Leistungen mit diesen auch ab.

**Wir übernehmen für Sie:**

- häusliche Krankenpflege z.B.:
  - Anlegen von Verbänden,
  - Verabreichen von Medikamenten,durch eine Verordnung des Haus- oder Facharztes,
- laut Pflegeversicherungsgesetz Leistungen wie z.B.:
  - Hilfe bei der Körperpflege wie Baden, Duschen oder Teilwaschungen,
  - für Pflegegeldempfänger führen wir Beratungseinsätze für alle Pflegestufen durch
- Private Hilfeleistung bieten wir bei der Hauswirtschaft an.

**Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!**

In der Regensteinpassage, Karl-Zerbst-Str. 28, in Blankenburg.

**Unserer Bürozeiten:**

Mo.–Fr 08.00–12.00 Uhr • Mo., Di., Do. 14.00–16.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns Tag und Nacht unter:

**0 39 44 / 6 15 85**

**Gesundheitszentrum  
Blankenburg/ Harz**

**rundum  
versorgt**

**K**loster-Apotheke  
...immer gut beraten

**S**onnen-Apotheke  
...alles für Ihre Gesundheit

Apothekerin  
Annette Dumeier

Ludwig-Rudolf-Str. 2  
38889 Blankenburg/ Harz  
Telefon: 03944 - 2930  
Telefax: 03944 - 90 00 35



Filialleiterin B. Ganske  
Husarenstraße 27  
38889 Blankenburg/ Harz  
Telefon: 03944 - 64 350  
Telefax: 03944 - 98 02 47

Diabetiker-Beratung • Barmer-Hausapotheke • Rheuma-Liga Stützpunkt • Lieferservice

Ludwig-Rudolf-Str. 3a • 38889 Blankenburg • Telefon: 03944 - 2930 • Telefax: 03944 - 90 00 35 • [www.gesundheitszentrum-blankenburg.de](http://www.gesundheitszentrum-blankenburg.de)





# Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wienrode

Hiermit sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Wienrode zu der am Freitag, den 03.04.2009 um 19 Uhr im Wienröder Dorfgemeinschaftshaus stattfindenden Jahreshauptversammlung eingeladen.

## Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüfer

5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl von zwei unabhängigen Kassenprüfern
7. Abstimmung über die Verwendung des Reinertrages (80%)
8. Bericht über Jagdergebnisse
9. Diskussion, Sonstiges
10. Auszahlung der Jagdpacht (in diesem Jahr nur Wald)

gez. Der Vorstand

## Sonderöffnungszeiten in der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz)

Zur Gewährleistung der gesetzlich vorgeschriebenen Termine zur Abgabe der Wahlvorschläge für die Kommunalwahl bietet die Stadtverwaltung für die Einreicher von Wahlvorschlägen Sonderöffnungszeiten an. Die Verwaltung öffnet ihr Bürgerbüro am Ostersonnabend, den 11.04. 2009 von 09.00 bis 11.00 Uhr und am Ostermontag, den 13.04.2009 von 15.00 bis 18.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten bis zum Ende der Einreichungsfrist können Unterlagen auch über den Hausbriefkasten der Verwaltung in der Harzstraße 3 eingeworfen werden.

## Beliebter Treffpunkt am Stadtpark

# 30 Jahre Eiscafé Scheller in Blankenburg (Harz)



**Herzliche Glückwünsche für Elli und Karl Scheller (Mitte) vom Bürgermeister und Klaus Dumeier als Chef der Kaufmannsgilde.**

Das „Eiscafé Scheller“ in der Schleinitzstraße feiert sein 30-jähriges Geschäftsjubiläum. Im März 1979 übernahm der Blankenburger Karl Scheller das bereits vor fast 60 Jahren

gewiss beliebteste und von den Besuchern aus nah und fern begehrteste Eiscafé von dessen vorherigem Eigentümer und Firmengründer Helmut Knappe.

Bereits mit Beginn der 1950er Jahre war das Speiseeis von Helmut Knappe nicht nur das wohl schmackhafteste in ganz Blankenburg, es lockte auch zahlreiche „Naschkatzen“ aus nah und fern an. Diese gute Tradition übernahm Karl Scheller, als das Geschäft am 1. März 1979 an ihn übergang. Das Eiscafé Scheller blieb in Blankenburg (Harz) Nummer 1 in Sachen Speiseeis. Nach Schulschluss standen die Kinder hier nicht selten bis an den Stadtpark heran Schlange. Sonntags holte man in der Salatschüssel, später in der Therme

Eis für die ganze Familie nach Hause. Wenigstens drei Verkäuferinnen hatten hier pausenlos zu tun. Insgesamt arbeiteten im Eiscafé bis zu 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Das gesamte Team von Helmut Knappe war übernommen worden und das Geschäft lief auch in den folgenden Jahren vortrefflich.

Nach 1990 stiegen, so wissen Karl Scheller und seine Frau Elli zu berichten, zunächst die Kosten. Sämtliche Maschinen mussten erneuert werden, die behördlichen Auflagen wuchsen bekanntlich. Aus damals 15 Beschäftigten wurden bis heute drei, obwohl vor etwa zehn Jahren ein weiteres Café in der Langen Straße eröffnet wurde. Hier bietet Elli Scheller im Ein-Frau-Betrieb Eis, Kaffee, Kuchen und Imbiss an.

„Auch wenn die Zeiten sich geändert haben und jeder Geschäftsmann heute hart kämpfen muss, sind wir stolz auf das, was wir vor 30 Jahren übernommen, neu eröffnet, erweitert und bis heute gut erhalten haben“, sagen die Schellers. Dabei hoffen auch sie vor allem mit Blick auf die noch in diesem Jahr entstehende neue Klinik mit dem Hotel am Schnappelberg auf eine baldige Wiederbelebung des Blankenburger Stadtkerns.

## Neue historische Kostüme

Für Besucherinnen und Besucher werden auf dem Großen Schloss in Blankenburg (Harz) wieder immer samstags zwischen 14 und 16 Uhr Führungen angeboten. Zum Saisonstart erwartet den Besucher eine Besonderheit. Drei Schlossführerinnen haben die Winterpause genutzt und sich unter fachkundiger Anleitung von Christa Grimme Kostüme aus dem Barock, des Rokoko und den 1920er Jahren geschneidert. Die Garderobe der Damen ist detailgetreu Abbildungen der jeweiligen Epoche nachempfunden. In diesen Kostümen bieten die Damen auch

Sonderführungen auf Bestellung unter der Telefonnummer 0 39 44-6 51 83 an. Ohne Führungen ist das Schloss regelmäßig dienstags bis freitags von 10 bis 16 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr geöffnet.



## Neue Fußballerkleidung

Neue Trainingsanzüge gab es kürzlich für die Fußballer des SV „Brockengeister“ aus dem Blankenburger Ortsteil Gehren. Der Freizeitsportverein ist eine Abteilung beim SV Stahl Blankenburg, der sich 1999 der „Brockengeister“-Gemeinschaft angeschlossen hatte und von Jürgen Kranz geführt wird. 2006 brachte er es zu einem Harzmeister- und 2007 zu einem Hallenharzmeister-titel. In der laufenden Meisterschaft 2008/09 ist er Tabellenführer. Andreas Vogt überreichte die von der Brockengeister-Firma gesponserten Anzüge

in der Halle des Sportforums. Fabian Meishner, Mario Kleefeld, Marco Kranz, Thomas Günther, Dirk Friedrichs, Rene Baczynski, Jürgen Kranz, Andreas Vogt (hinten von links), Oliver Seifert, Dominik Paul, Veikko Ullmann, Christian Exner, Peter Baczynski, Ingolf Seiffert, Marcus Rühlmann (vorn von links).





## Dachdeckermeister Mike Bodenstein

**Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten**  
**Flachdachsanierung · Schornsteinsanierung**  
**Dachklempnerei · Fassadenverkleidung**  
**Gerüstbau**

**38889 Blankenburg**  
 Bergstraße 7  
 Tel. 0 39 44-21 47  
 Fax 0 39 44-6 13 40

**38820 Halberstadt**  
 Harmoniestraße  
 Tel. 0 39 41-60 11 58

### Ihr Fachgeschäft für Sicherheit

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheitstüren
- Schlüsselsofordienst
- Gravuren
- Notöffnung
- Tag und Nacht

**Meisterbetrieb**  
**Karl-Heinz**  
**Gessing**

Am Mönchenfelde 22  
 38889 Blankenburg  
 Tel.: 0 39 44 / 98 01 20



**BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE**



**Aprilaktion!**



**HU\*/AU nur 69 €**

**Priesterjahn Automobile**

Ihr KFZ-Meisterbetrieb in Blankenburg

Weinbergstraße 17, 38889 Blankenburg

[www.priesterjahn-automobile.de](http://www.priesterjahn-automobile.de)

Tel.: 03944/63406, e-mail: [priesterjahn.automobile@t-online.de](mailto:priesterjahn.automobile@t-online.de)

\* In Kooperation mit der KÜS

**Stadtwerke**  
**Blankenburg**

Börnecker Str. 6

38889 Blankenburg

Tel. 0 39 44/90 01-0

Fax 0 39 44/90 01-90

[kundencenter@sw-blankenburg.de](mailto:kundencenter@sw-blankenburg.de)

[www.sw-blankenburg.de](http://www.sw-blankenburg.de)



– Erdgas –

Almsfeld, Blankenburg, Börnecke,  
 Cattenstedt, Heimbürg, Hüttenrode,  
 Westerhausen, Wienrode

– Strom –

Blankenburg

– Erdgastankstelle –

Blankenburg

**Geschäftszeiten:**

Montag 7.30–16.00 Uhr

Dienstag 7.30–18.00 Uhr

Mittwoch 7.30–16.00 Uhr

Donnerstag 7.30–16.45 Uhr

Freitag 7.30–12.00 Uhr

**Havarie-Notdienst**

für Strom und Gas:

01 75/5 74 27 10

Für Störungsmeldungen außerhalb  
 der Geschäftszeiten erreichen Sie  
 unseren Bereitschaftsdienst:

**GATZEMANN**  
 Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

Fachbetrieb für Gebäudesanierung

**Bautenschutz**  
**Ihr Fachmann vor Ort**

**Unsere Dienstleistungen in der Übersicht**

Kellerinstandsetzung + Abdichtung

Bauwerkstrochkenlegung + Pflasterarbeiten

Putz- und Maurerarbeiten

Betonsanierung + Rissverpressung

Fassadensanierung + Imprägnierung

Strahlarbeiten + Farbbeschichtung

Schimmelschutz + Trockenbau + Fliesenarbeiten

**Gerd Gatzemann**

Börneckerstraße 14

38889 Blankenburg

Tel. 0 39 44/98 04 15

Fax 0 39 44/98 04 16

oder 01 72/6 53 09 11

e-Mail: [gatzemann-gebaeudesanierung@t-online.de](mailto:gatzemann-gebaeudesanierung@t-online.de)

Internet: [www.gebaeudesanierung-gatzemann.de](http://www.gebaeudesanierung-gatzemann.de)

**Hersteller, Reifenbezeichnung**

**205/55 R16 91W**

Pirelli P7

**Fahrzeugtyp**

z. B. für Golf IV/V/VI, Bora,  
 New Beetle, Passat bis Mi. 05,  
 Touran, Jetta ab Mi. 06, Eos

**Unser Angebot**

**84,90 €**



**Unsere Räder-  
 wechsel-Aktion**

Radwechsel für Ihre Räder  
 je Satz

**20,00 €**

Ihr Volkswagen Partner

**Autohaus Am Regenstein GmbH**

Am Hasenwinkel 1, 38889 Blankenburg, Tel. (0 39 44) 93 30

**Kompetenz vor Ort**



## Sachsen-Anhalt-Tag auf der Internationalen Tourismusbörse 2009

# Blütenkönigin Henriette I. wirbt in Berlin



**Blankenburgs Blütenkönigin Henriette I. begrüßt mit weiteren „Majestäten“ Sachsen-Anhalts Wirtschaftsminister Reiner Haseloff auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin.**

Blankenburgs Blütenkönigin Henriette I. bezauberte zum Sachsen-Anhalt-Tag auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin das traditionell an der Harzregion interessierte Publikum. Die Stadt Blankenburg (Harz) präsentierte sich in diesem Monat wieder auf der erfolgreichsten Tourismusmesse der Welt, der ITB in der Bundeshauptstadt. Auf dieser Messe ist die gesamte Vielfalt des Reisens vertreten.

Die Mitarbeiterin der Blankenburger Tourist- und Kurinformation, Regina Schirmer und Christina Grompe von der Servicestelle der Harzer

Wandernadel vertreten die Blütenstadt zum Sachsen-Anhalt-Tag am 12. März mit großer Unterstützung der amtierenden Blütenkönigin, Henriette Dumeier. Als prominenteste Besucher an diesem Tag konnten Dr. Reiner Haseloff, Minister für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt, sowie Landrat Dr. Michael Ermrich begrüßt werden.

Auch am Wochenende wurde Blankenburg (Harz) nochmals am Stand des Heilbäder- und Kurortverbandes Sachsen-Anhalt e. V. von der Mitarbeiterin der Tourist- und Kurinformation Christa Stahl und der Blütenkönigin Henriette Dumeier präsentiert. Der Messeauftritt wurde multimedial durch mehrere Interviews über die touristischen Sehenswürdigkeiten der Stadt Blankenburg (Harz) begleitet.

Eine positive Resonanz ist auch in diesem Jahr deutlich zu spüren. Viele Besucher zeigten großes Interesse an der Stadt Blankenburg (Harz) und ihren Sehenswürdigkeiten.

### Erstes HarzerWildCats-Volleyball-Turnier in Blankenburg (Harz)

Die Volleyball-Damenmannschaft Harzer WildCats veranstaltete zum Monatsbeginn in der Sporthalle der Regensteinschule erfolgreich ihr erstes Hallenturnier.

Angetreten waren sechs Freizeit-Volleyballmannschaften aus Blankenburg (Harz) und Umgebung: Atze's Spaßmannschaft (1. Platz), Black Sheeps (2. Platz), Harzer WildCats (3. Platz), Peter Pan's (4. Platz), Traktor Baum (5. Platz) und die Handballmannschaft Damen (6. Platz).

Neben viel guter Stimmung, Speis und Trank, gab es auch jede Menge sehenswerte Spiele zu sehen.

Besonders das Finale, welches im dritten Satz knapp entschieden wurde, war ein regelrechter „Krimi“.

Allen Teilnehmern, insbesondere den Gastgebern, hat das Turnier durchweg sportlich und stimmungsmäßig gefallen.

Abschließend sei zu sagen: Der Grundstein für Turniere dieser Art in den nächsten Jahren ist nun gelegt und das Volleyball-Fieber in der Sportstadt Blankenburg (Harz) kann weiter „umhergehen“.

### „Kulturregion Blankenburg e. V.“ lädt zu seiner Jahreshauptversammlung ein

Der Vorstand des Fördervereins „Kulturregion Blankenburg e. V.“ lädt alle Vereinsmitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 28. April, um 19 Uhr in das Alte E-Werk ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Rechenschaftsberichten die Wahl eines neuen Vorstands.

### Säumige Zahler bleiben größtes Kleingärtner-Problem Walter Fechtner behält Vereinsvorsitz

Der Vorsitzende des Blankenburger Kleingartenvereins „Am Bergeshang“, des mit über 180 Parzellenpächtern größten in der Blütenstadt, wird auch weiterhin Walter Fechtner heißen. Eigentlich hatte der fast 75-Jährige bereits Abschied von seinem Vereins-Chefposten genommen und schon vor einem Jahr gesagt: „Nun sollen aber langsam mal die Jüngeren das Steuer übernehmen!“ Und es gab auch bereits einen Nachfolger sowie einen Stellvertreter, die beide kandidiert hatten. Sie zogen jedoch aus beruflichen Gründen ihre Kandidatur wieder zurück.

Was blieb dem bisherigen Chef also weiter übrig, als sich noch einmal aufstellen zu lassen? Das brachte ihm zwar einen riesigen Applaus aber auch jede Menge Arbeit und Verantwortung für die voraussichtlich kommenden drei Jahre ein. „Solange will und kann ich aber nicht weitermachen“, betonte der alte und neue Vereinschef und kündigte damit die schnellstmögliche Suche nach einem Nachfolger an.

Neben einigen zum Teil bekannten Ruhestörern in der Anlage stand dann während der Versammlung im „Fürstenhof“ eine andere Klientel im Mittelpunkt der Vereinskritik: die säumigen Beitrags- und Verbrauchskostenzahler. 16 Gartennutzer, also fast neun Prozent sind es, die zurzeit noch nicht ihre Pacht oder/und die Kosten für Strom und Wasser für das vorausgegangene Jahr bezahlt haben. „Wir sind für diese Leute kein Kreditinstitut und werden uns künftig wie beispielsweise die Stadtwerke verhalten“, schlug der Vereinschef

vor. Demnach sollen nach einer entsprechenden Computerumstellung beim Schatzmeister künftig turnusmäßige Abschläge eingefordert werden. Wer diese sowie die Jahresendabrechnung nicht bis zum neuen Saisonbeginn beglichen hat, wird von der Wasser- und Stromversorgung abgetrennt, bis er die fälligen Zahlungen nachgeholt hat. Außerdem droht im hartnäckigen Fall der Vereinsausschluss und die Kündigung des Pachtvertrages. Die neue Regelung wurde einstimmig beschlossen.

Nach seiner Wiederwahl bedankte sich Walter Fechtner noch einmal bei allen Anwesenden für den reibungslosen Ablauf der Versammlung und die große Beteiligung. Besonders dankte er Joachim Eggert, der als Vertreter der Stadtverwaltung bisher fast keine dieser Jahresversammlungen ausgelassen hat. Und er dankte auch allen Bergeshang-Kleingärtnern für die mit nur wenigen Ausnahmen vorbildliche Pflege ihrer Anlagen.



**Mit einem Blumenstrauß gratulierte Sabine Klüß zusammen mit dem stellvertretenden Bürgermeister dem wiedergewählten Chef der Bergeshang-Kleingärtner.**


**Hotel Gut Voigtländer**  
*Das Familienhotel im Harz*

Hotel  
 Gut Voigtländer  
 Am Thie 2  
 38889 Blankenburg  
 Tel. 03944-3661-0  
 Fax 03944-3661-100



**Unsere Highlights im April/Mai**

**13. April 2009** **Großer Osterbrunch**  
 Ostermontag ab 11.00 Uhr – 14,50 € p. P.

**18. April 2009** **100 Jahre Heinz Erhardt die große Jubiläumsrevue**  
 ... Heinz Erhardt ist die Ehre zu teil geworden, Nachfolger zu finden, die sein Werk auf der Bühne lebendig halten. Ein ganz besonderer Künstler ist Hanno Loyda. ... er hat aus den Werken des von der „Pampelmuse Geküssten“ ein wirklich erstklassiges Programm zusammengestellt. ... das Zusammenspiel mit seinem „selbstgefertigten“ Sohn (Piano, Flöte u. Gesang) war im Timing stets perfekt!  
 Beginn: 19.30 Uhr – 16,00 € p. P.

**1. Mai 2009** **Tanz in den Mai**  
 mit **back2rock** – erfolgreiche Cover Rockband mit handgemachter Live Musik der 60-70-80er Jahre  
 – Vorbestellungen erbeten –

**„All you can eat“-Buffet**  
 jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr –  
 Essen soviel Sie wollen für 12,50 € p.P.


**BABERSKI**  
**Farbe und mehr...**

Kallendorfer Weg 12 38889 Blankenburg  
 Tel. 03944 - 90050 Fax 900550



Wir wünschen unserer  
 werten Kundschaft  
 und allen Freunden  
 unseres Hauses ein  
**Frohes Osterfest!**





**Unser Girokonto. Einfach mehr drin.**  
 16 000 Geschäftsstellen, 25 000 Geldautomaten, 130 000 Berater u.v.m.\*


**Harzsparkasse**

Mit einem Girokonto bei der Sparkasse stehen Ihnen ein dichtes Netz von Geschäftsstellen und die meisten Geldausgabeautomaten deutschlandweit zur Verfügung. Eine erstklassige Beratung zu allen Themen rund ums Geld selbstverständlich auch. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.harzsparkasse.de](http://www.harzsparkasse.de) Wenn's um Geld geht • Sparkasse.  
 \* jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe

**FrAnk's**  
 Autopflege  
 Autoteile  
 Abschleppdienst  
**Kfz-Meisterbetrieb GbR**  
 Sandra & Frank Scheunemann

**AU + HU**  
 täglich von  
 9 – 18 Uhr  
 (samstags nach  
 Vereinbarung)

**Reparaturen aller Fahrzeugtypen**  
 schnell, zuverlässig und preiswert

**Frühlingsoffensive**  
 Unterbodenpflege nur 65,- €  
 Motorwäsche nur 15,- €  
 Frühjahrscheck nur 10,- €  
 Einlagerungsservice (1 Satz Reifen pro Saison) nur 5,- €

- Reifenhandel • Achsvermessung
- Auspuffsofort-Service
- Klimaanlage-Service
- Reifenwechsel mit Einlagerungsservice
- **Lack-Micro-Repair**  
 z. B. Stoßstange, Kotflügel ab € 30,-  
 (Beulen, Schrammen, Kratzer)


**Mitglieder-Service**

**Abschleppdienst rund um die Uhr**  
**38889 Blankenburg, Weinbergstraße 12**  
**Telefon 0 39 44/23 23**  
**[www.franks-abschleppdienst.de](http://www.franks-abschleppdienst.de)**





## Abenteuer Familie – Gemeinsam neue Wege gehen

„Meine Jacke will ich nicht anziehen, die mag ich nicht!“, schreit der fünfjährige Marcus durch den Flur. Seine 16-jährige Schwester Marie legt ihrer Mutter noch schnell ihre schlechte Matheklausur vor. Ihre Mutter hat es wie immer vor der Arbeit sehr eilig und ist daher genervt. „Immer so ein Theater, manchmal weiß ich nicht mehr weiter.“

Bei Stress in der Familie, dem Wunsch, schwierige Situationen friedlich zu gestalten oder zu anderen Fragen rund um die Familie kann in Blankenburg (Harz) die Paritätische Beratungsstelle in der Albrechtstraße 2 aufgesucht werden. Bei dieser Beratungsstelle handelt es sich um eine Familien- und Erziehungsberatungsstelle. Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle sind Ansprechpartner für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum Alter von 21 Jahren sowie für erzieherische Fachkräfte.

In der Beratung können Fragen zur Erziehung oder dem Entwicklungsstand des Kindes im Vordergrund stehen, die Diagnostik schulischer Probleme, Sorgen der Eltern in Trennungs- und Scheidungssituationen oder auffällige Verhaltensweisen des Kindes.

Im Bereich der Erziehungs- und Familienberatung arbeiten Beate Kemmer (Dipl.-Sozialpädagogin) und Lysann Rall (Diplom-Psychologin). Schwangerenberatung erfolgt jeweils mittwochs, nach Terminvereinbarung, durch Annette Kortegast (Dipl.-Sozialarbeiterin).

Ebenfalls zum Beratungsstellenteam gehört Susann Reitmann (Sekretärin). Sie vergibt Anmeldestermine zu den Sekretariatszeiten der Beratungsstelle montags von 9.00 bis 13.00 Uhr, dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr. Eine Anmeldung kann auf Eigen-

initiative erfolgen und bedarf keiner Überweisung eines Arztes.

Die Beratungsstelle gehört zum paritätischen Beratungszentrum Wernigerode/Blankenburg. Die Einrichtung wird durch den Landkreis gefördert.

Beratungsinhalte werden vertraulich behandelt und die Mitarbeiterinnen des Beratungszentrums sind zur Schweigepflicht verpflichtet. Klientennamen und Klientendaten unterliegen dem Datenschutz.

Ein altes Sprichwort sagt: „Um ein Kind zu erziehen braucht es ein ganzes Dorf“. Doch die Zeiten haben sich geändert und nicht jedem Elternpaar steht ein Dorf oder eine große Familie als Unterstützung bei der Erziehung ihres Kindes zur Verfügung. Ein Besuch einer Beratungsstelle kann helfen, neue Sichtweisen zu erschließen und als Familie gemeinsam neue Wege einzuschlagen.

### Immer mehr Haustiere werden einfach „entsorgt“

## Derenburger Tierheim braucht dringend Hilfe

Die Mitarbeiter des zum Tierschutzverein Blankenburg (Harz) und Umgebung gehörenden Tierheims Derenburg erleben ja wirklich viel bei Ihrer Arbeit, aber was jetzt schon wieder mit so geliebten Haustieren passierte, stößt auf Wut und Unverständnis.

Erst vergangene Woche wurden in Blankenburg (Harz), im Regensteinsweg drei kleine Meerschweinchen in einer Plastiktüte neben einem Papierkorb gefunden. Man hatte diese armen Tiere wie alten Müll entsorgt. Zum Glück wurden sie rechtzeitig gefunden und ins Tierheim Derenburg gebracht. Vielleicht waren sie ein Weihnachtsgeschenk, dass wie jedes Jahr nicht richtig überlegt angeschafft wurde.

Und nun wurde auch noch vor einigen Tagen eine kleine Mischlingshündin einfach zu den Wachhunden über den hohen Zaun des Tierheims geworfen. Die kleine süße Hündin hatte Glück im Unglück. Nicht nur dass sie durch den Wurf über den hohen Zaun unverletzt blieb. Nicht auszudenken, was die beiden Wachhunde mit dem kleinen Tier hätten anstellen können. Es kam mit einem Schrecken und einem Schock davon und wurde dem Tierarzt vorgestellt.

Die Mitarbeiter fragen sich immer wieder, wie gewissenlos einige Menschen mit den Tieren umgehen. Es gibt bestimmt andere Möglichkeiten, als die Tiere einfach so „wegzuwerfen“. Alle auf diese unmenschliche Art „entsorgten“ Tiere werden inzwischen wieder aufgepäppelt

und können sich hoffentlich bald von diesem Schicksal erholen.

Wer Interesse hat, einem dieser oder auch anderen Tieren ein liebevolles Zuhause zu geben, kann sich gern im Tierheim Derenburg unter Tel.: 03 94 53 / 2 15 melden.

Dringend werden auch Spenden für die Heimtiere gesucht, da die finanziellen Mittel nicht mehr für deren Versorgung ausreichen. So können Tierfreunde gern unter dem Konto der Harzsparkasse, BLZ: 81052000, Kontonr.: 320264521 ihre Spende überweisen. Spendenquittungen können bei Bedarf ausgestellt werden oder Sie werden Mitglied im Verein. Die Mitarbeiter stehen Ihnen für Fragen gern zur Verfügung.  
[www.derenburg-tierheim.de](http://www.derenburg-tierheim.de)

### Grundhafter Ausbau der Ortsdurchfahrt L 93/Harzstraße in Wienrode beendet

## Wohnbedingungen für Anlieger deutlich verbessert

Am 09. April 2009 soll die feierliche Übergabe der ausgebauten Harzstraße in Wienrode erfolgen. Es handelt sich hierbei um den grundhaften Ausbau der Fahrbahn und der Nebenanlagen einschließlich der Erneuerung der alten Straßenbeleuchtung.

Die Straßenausbaumaßnahme wurde als Gemeinschaftsmaßnahme der Gemeinde Wienrode und des Landesbetrieb Bau Mitte, Halberstadt, in der Zeit vom 08.07.08 bis 09.04.09 durchgeführt.

Bürgermeister Ulf Voigt und sein Gemeinderat sind erfreut über die qualitätsgerechte Fertigstellung der Ausbauarbeiten im geplanten Bauzeitraum.

Der Bauanteil der Gemeinde (Nebenanlagen und Straßenbeleuchtung) erfolgte über eine

Fördermittelzuwendung. Die Herstellung der Fahrbahn wurde vom Landesbetrieb Bau finanziert.

Die Bauleistungen wurden durch heimische Unternehmen aus Wernigerode vertragsgemäß auf einem guten Leistungsniveau erbracht.

Mit dem Abschluss des grundhaften Straßenausbaus der Ortsdurchfahrt L 93 (Harzstraße in Wienrode) hat die Gemeinde ihren geplanten Entwicklungsprozess zur Verbesserung der Infrastruktur im Ort fortgesetzt und die Wohnbedingungen für die Bürger deutlich verbessert.



Die Harzstraße in Wienrode wurde bis zum Ortsausgang nach Treseburg grundhaft ausgebaut.



**ReiseEck am Finkenherd**  
Mit uns aus Blankenburg in jede Ecke

Langestr. 26 • 38889 Blankenburg (Harz)  
Telefon 0 39 44 - 6 33 00 • Fax 0 39 44 - 6 33 02  
www.reiseeck-finkenherd.de • info@reiseeck-finkenherd.de

Ihr **Amtsblatt** – die clevere Werbepattform, auch komplett im Internet: [www.blankenburg.de](http://www.blankenburg.de)

Ihre Anzeige in Topqualität, eingebettet in lokale Nachrichten, an alle Haushalte verteilt.

Das alles günstiger, als Sie vermuten.

**Anzeigeninfo: 0 39 43 / 54 24 27**  
Mail: [r.harms@harzdruck.de](mailto:r.harms@harzdruck.de)

**www.harzdruck.de**

**Ab sofort bestellbar.**






**Er lässt nur einen Wunsch offen. Ihn zu fahren. Der neue Polo.**

Der neue Polo ist da. Und er macht alles anders. Sein Design ist kompromisslos wie nie. Sein Auftritt eine Ansage gegen das Mittelmaß. Nur eines ist beim Alten geblieben: Er setzt wieder Maßstäbe. Auch wenn da niemand ist, der sich mit ihm messen könnte.

**Besuchen Sie uns jetzt und erfahren Sie alles über den neuen Polo.**



Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Ihr Volkswagen Partner Autohaus Am Regenstein  
Niederlassung der Autohaus Wernigerode GmbH  
Am Hasenwinkel 1, 38889 Blankenburg, Tel. 03944 9330, Fax 03944 933 222

**Wohnanlage**

**„Haus am Stadtpark“**



**GBS**  
Seniorenhilfe

*Wir wünschen unseren Bewohnern, ihren Angehörigen, sowie unseren Mitarbeitern und ihren Familien und den Partnern unseres Unternehmens erholsame und sonnige Ostertage.*



So erreichen Sie uns: GBS Wohnanlage „Haus am Stadtpark“  
Gartenstr. 7, 38889 Blankenburg · Tel. 03944-36 23 100  
[www.gbs-sozial.de](http://www.gbs-sozial.de) · [blankenburg@gbs-sozial.de](mailto:blankenburg@gbs-sozial.de)

**Grün fahren, bis zu 150€ sparen\***

Der MICHELIN ENERGY Saver verringert den CO<sub>2</sub>-Ausstoß und reduziert den Kraftstoffverbrauch.

**4 MICHELIN Sommerreifen kaufen\***

- MICHELIN OnWay Anmeldung
- kostenlose Reifengarantie/Pannenhilfe
- & ...

Aktionszeitraum vom 01.04. bis 31.03.14




**Vor Autolichtlich**  
Testsieger MICHELIN Energy™ Saver  
Heft 3/2008  
Getestete Reifengröße 195/65 R 15  
Im Test 8 Energie-Sparreifen

\* Beispielfhafte Kraftstoffersparnis über die Lebensdauer des Reifens bei einer Laufleistung von 45.000 km und einem angenommenen Kraftstoffpreis von 1,15 Euro/Liter (Benzin), dargestellt für einen Mercedes-Benz C180 Kompressor BlueEFFICIENCY. Michelin Simulation basierend auf Angaben des Fahrzeugherstellers zum Durchschnittsverbrauch (kombinierter Wert: 1/100 km) und der Kraftstoffersparnis des MICHELIN Energy™ Saver von 0,29 l/100 km gegenüber dem Standardreifen, jeweils in der Dimension 195/65 R 15 gemäß Test AUTO BILD 3/2008.  
\*\* MICHELIN Sommerreifen für Pkw, Offroad- und LKW-Fahrzeuge < 3,5 t (ausgeschlossen sind Erstausrüstungsreifen, Oldtimer- und Rennreifen sowie Reifen für Wohnwagen, Wohnmobile und Anhänger).  
\*\*\* Gültig bei allen Shell-Tankstellen (Deutschland), nach erfolgreicher Anmeldung zu MICHELIN OnWay.  
Gültig bei allen OMV-Tankstellen (Österreich), nach erfolgreicher Anmeldung zu MICHELIN OnWay.



Michelin Sommerreifen in großer Auswahl! Bei Ihrem Michelin-Fachhändler für Blankenburg und Umgebung!

**Auto & Reifen-Service Bauch Blankenburg**  
An der Wasserstelle 2, Tel.: 03944 980113, [www.reifen-bauch.de](http://www.reifen-bauch.de)





# Amtliche Bekanntmachungen

## Inhalt

### Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)

- Bekanntmachung Gewässerschautermine 2009
- Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung nach Baugesetzbuch

### Stadt Blankenburg (Harz)

- Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Stadt Blankenburg (Harz)
- Wahlhelfer gesucht!
- Haushaltssatzung der Stadt Blankenburg (Harz) - 2009
- Jahresrechnung der Stadt Blankenburg (Harz) für das Haushaltsjahr 2007
- Wirtschaftsplan 2009 des Städtischen Kurbetriebes der Stadt Blankenburg (Harz)
- Wirtschaftsplan 2009 des Technischen Eigenbetriebes der Stadt Blankenburg (Harz)
- Bericht 2007 der Stadt Blankenburg (Harz)

### Gemeinde Cattenstedt

- Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Cattenstedt

### Gemeinde Heimbürg

- Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Heimbürg

### Gemeinde Hüttenrode

- Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Hüttenrode

### Gemeinde Timmenrode

- Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Timmenrode

### Gemeinde Wienrode

- Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Wienrode

Landesamt für Vermessung und  
Geoinformation Sachsen-Anhalt  
Geschäftsstelle für Umlegungsverfahren  
der Stadt Blankenburg  
Verf. Nr.: V10-623/2006

## Bekanntmachung

### der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung nach Baugesetzbuch

Der durch das Landesamt für Vermessung und Geoinformation am 20.01.2009 gefasste Beschluss über die vereinfachte Umlegung nach dem Baugesetzbuch (BauGB) ist am 03.03.2009 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung: Blankenburg, Flur 37

Alte Flurstücke : 1237/2, 1253/8, 1251, 1252, 1253/5, 1070/1, 1300, 1302, 1304, 1068/3, 1234/2, 1234/4, 1257, 1235, 1245/2

Neue Flurstücke : 1335, 1339, 1350, 1346, 1343, 1341, 1338, 1345, 1347, 1349, 1340, 1336, 1348, 1344, 1337, 1351, 1342

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Ausgetauschte und zugewiesene Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.


Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 15, 39104 Magdeburg einzulegen oder dort zur Niederschrift zu erklären. Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Magdeburg, den 06.03.2009

Im Auftrag



Dieter Bohnstedt  
Vermessungsdirektor



## Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)

Unterhaltungsverband  
„Ilse/Holtemme“ Wernigerode

### Bekanntmachung Gewässerschautermine 2009

Schaubezirk 5: Elbingerode/Blankenburg (Harz)

Schauführer: Roland Lamm, Stadt Elbingerode  
Markt 1-2, 38875 Elbingerode  
Tel.: 039454/450  
Joachim Eggert  
Stadt Blankenburg (Harz)  
Tel.: 03944/943-0

Gemarkungen:  
- Elbingerode,  
Rübeland,  
Königshütte  
- Blankenburg  
(Harz),  
Heimbürg,  
Hüttenrode

Schautermin: **Donnerstag, 23.04.2009**  
- 8.00 Uhr Elbingerode – Parkplatz Stadtverwaltung

## Stadt Blankenburg (Harz)

### Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Stadt Blankenburg (Harz)

|                     |                         |                     |
|---------------------|-------------------------|---------------------|
| Wahlleiter          | Herr Hanns-Michael Noll | Welfenstraße 7      |
| Stellv. Wahlleiter  | Herr Joachim Eggert     | Welfenstraße 5      |
| Beisitzer           | Herr Claus Wagner       | Welfenstraße 2a     |
| Stellv. Beisitzer   | Herr Hans-Dieter Brecht | Am Regenstein 7d    |
| Beisitzer           | Herr Ulrich Voigt       | Herderstraße 5      |
| Stellv. Beisitzerin | Frau Regine Bréum       | Roh 6a              |
| Beisitzerin         | Frau Erika Gall         | Münze 2             |
| Stellv. Beisitzer   | Frau Irmgard Maushacke  | Börnecker Straße 27 |

1. Die 1. Sitzung des Wahlausschusses findet am 15.04.2009 um 18.00 Uhr im Rathaus, Markt 8 in Blankenburg, statt.

TOP 1. Konstituierung des Wahlausschusses  
2. Beratung und Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge  
3. Information und Beratung zu den anstehenden Aufgaben  
4. Informationen zum Stand der Wahlvorbereitung



2. Die 2. Sitzung des Wahlausschusses findet am 09.06.2009 um 18.00 Uhr im Rathaus, Markt 8 in Blankenburg, statt.

TOP 1. Feststellung und Bekanntgabe des amtlichen Wahlergebnisses

Die Sitzungen sind öffentlich und jedermann hat Zutritt.

gez. Noll  
Wahlleiter

## Wahlhelfer gesucht!

**Für die Durchführung der Kommunal- und Europawahl am 07.06.2009 werden in der Stadt Blankenburg (Harz) Wahlhelfer benötigt.**

Sollten Sie Interesse an der Mitwirkung in einem Wahlvorstand haben, müssen Sie wahlberechtigter Bürger, das heißt mindestens 18 Jahre alt und mindestens 3 Monate vor dem Wahltag in der Stadt Blankenburg (Harz) wohnhaft (gemeldet) sein. Weiter dürfen Sie kein Wahlbewerber oder Vertrauensperson eines Wahlvorschlags sein.

Für die ehrenamtliche Mitwirkung erhalten Sie für den Wahltag **32,00 EURO Aufwandsentschädigung**. Der Einsatz am Wahltag erfolgt **von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr**, nach der Aufgabenverteilung im Wahlvorstand auch in Schichten. Bei der Stimmenauszählung **ab 18.00 Uhr** müssen alle Wahlhelfer anwesend sein.

**Ihr Interesse an der Mitwirkung melden Sie bitte telefonisch über die Telefonnummern 03944/943-210 oder 03944/943-423, oder schriftlich an die**

**Stadt Blankenburg (Harz)  
Wahlbüro  
Harzstraße 3  
38889 Blankenburg (Harz)**

Müller  
Leiter des Wahlbüros

## Haushaltssatzung der Stadt Blankenburg (Harz)

– 2009 –

Auf Grund des § 95 Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in der Sitzung am 26.02.2009 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 wird

#### im Verwaltungshaushalt

|                     |                |
|---------------------|----------------|
| in der Einnahme auf | 18.560.400 EUR |
| in der Ausgabe auf  | 18.560.400 EUR |

#### im Vermögenshaushalt

|                 |               |
|-----------------|---------------|
| in der Einnahme | 7.121.500 EUR |
| in der Ausgabe  | 7.121.500 EUR |

festgesetzt.

### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) werden nicht veranschlagt.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2009 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

**4.000.000 EUR**

festgesetzt.

### § 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2009 wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuer

- |   |          |
|---|----------|
| a.) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe<br>(Grundsteuer A) | 320 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                                  | 380 v.H. |

#### 2. Gewerbesteuer

380 v.H.

### § 6

- Als erheblich im Sinne des § 95 Abs. 2 Nr. 1 GO LSA gilt ein Fehlbetrag, der 2 % des Gesamtvolumens des jeweiligen Haushalts im laufenden Haushaltsjahr übersteigt.
- Als erheblich im Sinne des § 95 Abs. 2 Nr. 2 GO LSA gelten Mehrausgaben, wenn sie im Einzelfall 1 % des Gesamtvolumens des jeweiligen Haushalts im laufenden Haushaltsjahr übersteigen.
- Als geringfügig im Sinne des § 95 Abs. 3 Nr. 1 GO LSA gelten Ausgaben für bisher nicht veranschlagte Baumaßnahmen, deren voraussichtliche Gesamtbaukosten nicht mehr als 100.000 EUR betragen.

Blankenburg (Harz), den 04.03.2009

Gez. Hanns-M. Noll  
Bürgermeister

## Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Blankenburg (Harz) für das Haushaltsjahr 2009

Die vorstehende Haushaltssatzung der Stadt Blankenburg (Harz) für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Eine Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.

Der Haushaltsplan liegt nach § 94 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt **vom 30.03. bis 07.04.2009** zur Einsichtnahme im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, zu den üblichen Öffnungszeiten:

|                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| Montag                  | von 8.00 bis 15.00 Uhr |
| Dienstag und Donnerstag | von 8.00 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch und Freitag    | von 8.00 bis 14.00 Uhr |

öffentlich aus.

Blankenburg (Harz), den 04.03.2009

gez. Hanns-M. Noll  
Bürgermeister





## Jahresrechnung der Stadt Blankenburg (Harz) für das Haushaltsjahr 2007

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 26.02.2009 über die Jahresrechnung der Stadt Blankenburg (Harz) für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen und dem Bürgermeister Entlastung erteilt.

Gemäß § 108 Abs. 4 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der derzeit geltenden Fassung liegt die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2007 in der Zeit **vom 30.03. bis 07.04.2009** zur Einsichtnahme im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstr. 3, Haus 1, zu den üblichen Öffnungszeiten:

|                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| Montag                  | von 8.00 bis 15.00 Uhr |
| Dienstag und Donnerstag | von 8.00 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch und Freitag    | von 8.00 bis 14.00 Uhr |

öffentlich aus.

Blankenburg (Harz), den 04.03.2009

gez. Hanns-M. Noll  
Bürgermeister

## Wirtschaftsplan 2009 des Städtischen Kurbetriebes der Stadt Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 26.02.2009 den Wirtschaftsplan 2009 des Städtischen Kurbetriebes beschlossen. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 wird

|                         |           |
|-------------------------|-----------|
| <b>im Erfolgsplan</b>   |           |
| in den Erträgen auf     | 306.000 € |
| in den Aufwendungen auf | 306.000 € |

|                         |           |
|-------------------------|-----------|
| <b>im Vermögensplan</b> |           |
| in den Erträgen auf     | 108.000 € |
| in den Ausgaben auf     | 108.000 € |

festgesetzt.

Im Vermögensplan werden Kredite für Investitionen nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite für 2009 wird auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird festgesetzt 2009 auf 0,00 €.

Der Wirtschaftsplan ist Bestandteil des Haushaltsplanes und liegt nach § 94 Abs. 3 GO LSA **vom 30.03. bis 07.04.2009** zur Einsichtnahme im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Eine Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.

Blankenburg (Harz), den 04.03.2009

gez. Hanns-M. Noll  
Bürgermeister

## Wirtschaftsplan 2009 des Technischen Eigenbetriebes der Stadt Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 26.02.2009 den Wirtschaftsplan 2009 des Technischen Eigenbetrie-

bes beschlossen. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 wird

|                         |             |
|-------------------------|-------------|
| <b>im Erfolgsplan</b>   |             |
| in den Erträgen auf     | 3.063.900 € |
| in den Aufwendungen auf | 3.063.900 € |

|                         |           |
|-------------------------|-----------|
| <b>im Vermögensplan</b> |           |
| in den Erträgen auf     | 276.000 € |
| in den Ausgaben auf     | 276.000 € |

festgesetzt.

Im Vermögensplan werden Kredite für Investitionen nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistungen von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 500.000 €.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird festgesetzt 2009 auf 0,00 €.

Der Wirtschaftsplan ist Bestandteil des Haushaltsplanes und liegt nach § 94 Abs. 3 GO LSA **vom 30.03. bis 07.04.2009** zur Einsichtnahme im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Eine Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.

Blankenburg (Harz), den 04.03.2009

gez. Hanns-M. Noll  
Bürgermeister

## Beteiligungsbericht 2007 der Stadt Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat den Beteiligungsbericht 2007 in seiner Sitzung am 26.02.2009 zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 118 Absatz 3 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) in der zurzeit gültigen Fassung liegt der Beteiligungsbericht 2007 in der Zeit vom **30.03.2009 bis 07.04.2009** zur Einsichtnahme im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstr. 3, Haus 1, zu den üblichen Öffnungszeiten aus.

Blankenburg (Harz), 03.03.2009

gez. Hanns-M. Noll  
Bürgermeister

## Gemeinde Cattenstedt

### Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Cattenstedt

|                      |                         |                        |
|----------------------|-------------------------|------------------------|
| Wahlleiterin         | Frau Evelin Jasper      | Bohlweg 3              |
| Stellv. Wahlleiterin | Frau Veronika Damköhler | Schmiedestraße 7       |
| Beisitzerin          | Frau Gudrun Lohl        | Schlossweg 5           |
| Stellv. Beisitzerin  | Frau Jutta Gawantka     | Bohlweg 4              |
| Beisitzerin          | Frau Dietlind Pelkner   | Hasselfelder Straße 47 |
| Stellv. Beisitzerin  | Frau Angela Heinemann   | Schlossweg 12          |
| Beisitzerin          | Frau Marlies Zeidl      | Schmiedestraße 3       |
| Stellv. Beisitzerin  | Frau Ilona Riesner      | Steinweg 8             |



1. Die 1. Sitzung des Wahlausschusses findet am 14.04.2009 um 19.30 Uhr im Vereinshaus, Oberdorfstraße 4 in Cattenstedt, statt.

- TOP 1. Konstituierung des Wahlausschusses  
2. Beratung und Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge  
3. Information und Beratung zu den anstehenden Aufgaben  
4. Informationen zum Stand der Wahlvorbereitung

2. Die 2. Sitzung des Wahlausschusses findet am 08.06.2009 um 19,00 Uhr im Vereinshaus, Oberdorfstraße 4 in Cattenstedt, statt.

TOP 1. Feststellung und Bekanntgabe des amtlichen Wahlergebnisses

Die Sitzungen sind öffentlich und jedermann hat Zutritt.

gez. Jasper  
Wahlleiterin

---

## Gemeinde Heimbürg

### **Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Heimbürg**

|                      |                         |                         |
|----------------------|-------------------------|-------------------------|
| Wahlleiter           | Herr Hans-Georg Jung    | Hohlweg 1a              |
| Stellv. Wahlleiterin | Frau Simone Abel        | Vor dem Pollenholz 1    |
| Beisitzerin          | Frau Christa Rademacher | Oberdorf 5              |
| Stellv. Beisitzerin  | Frau Veronika Wank      | Neue Straße 2           |
| Beisitzer            | Herr Jürgen Riedel      | Oberdorf 17             |
| Stellv. Beisitzerin  | Frau Magret Münster     | Bärenstein 1            |
| Beisitzerin          | Frau Karin Hinze        | Oberdorf 9              |
| Stellv. Beisitzerin  | Frau Monika Brandt      | Wilhelm-Pieck-Straße 12 |

1. Die 1. Sitzung des Wahlausschusses findet am 14.04.2009 um 18.00 Uhr im Alten Amtshaus, Blankenburger Straße 3 in Heimbürg, statt.

- TOP 1. Konstituierung des Wahlausschusses  
2. Beratung und Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge  
3. Information und Beratung zu den anstehenden Aufgaben  
4. Informationen zum Stand der Wahlvorbereitung

2. Die 2. Sitzung des Wahlausschusses findet am 08.06.2009 um 19.00 Uhr im Alten Amtshaus, Blankenburger Straße 3 in Heimbürg, statt.

TOP 1. Feststellung und Bekanntgabe des amtlichen Wahlergebnisses

Die Sitzungen sind öffentlich und jedermann hat Zutritt.

gez. Jung  
Wahlleiter

---

## Gemeinde Hüttenrode

### **Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Hüttenrode**

|                    |                       |              |
|--------------------|-----------------------|--------------|
| Wahlleiter         | Herr Gunter Freystein | Roland 3a    |
| Stellv. Wahlleiter | Herr Roland Schulze   | Kampstraße 7 |

|                     |                     |                      |
|---------------------|---------------------|----------------------|
| Beisitzerin         | Frau Marita Kulp    | Georgenhofstraße 9   |
| Stellv. Beisitzerin | Frau Marion Kessler | Grimmengasse 10a     |
| Beisitzer           | Herr Steve Ossoba   | Waldstraße 21        |
| Stellv. Beisitzerin | Frau Ilona Erdmann  | Grimmengasse 18      |
| Beisitzer           | Herr Marcel Schmeiß | Lange Straße 24      |
| Stellv. Beisitzer   | Herr Jörg Kessler   | Altenbraker Straße 7 |

1. Die 1. Sitzung des Wahlausschusses findet am 20.04.2009 um 18.30 Uhr im Bürgermeisterbüro, Lange Straße 6 in Hüttenrode, statt.

- TOP 1. Konstituierung des Wahlausschusses  
2. Beratung und Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge  
3. Information und Beratung zu den anstehenden Aufgaben  
4. Informationen zum Stand der Wahlvorbereitung

2. Die 2. Sitzung des Wahlausschusses findet am 08.06.2009 um 19.00 Uhr im Bürgermeisterbüro, Lange Straße 6 in Hüttenrode, statt.

TOP 1. Feststellung und Bekanntgabe des amtlichen Wahlergebnisses

Die Sitzungen sind öffentlich und jedermann hat Zutritt.

gez. Freystein  
Wahlleiter

---

## Gemeinde Timmenrode

### **Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Timmenrode**

|                      |                         |                                   |
|----------------------|-------------------------|-----------------------------------|
| Wahlleiterin         | Frau Christa Lesemann   | Schenkengasse 3                   |
| Stellv. Wahlleiterin | Frau Rosemarie Bertling | Lindestraße 23                    |
| Beisitzerin          | Frau Andrea Schmidt     | Warnstedter Straße 3              |
| Stellv. Beisitzerin  | Frau Ingrid Minstedt    | Blankenburger Straße 56           |
| Beisitzerin          | Frau Anett Jantosch     | Lindestraße 10                    |
| Stellv. Beisitzer    | Frau Jana Klötzer       | Jordanstraße 2                    |
| Beisitzerin          | Frau Sophie Wölkerling  | Dr.-Jasper-Straße 20              |
| Stellv. Beisitzer    | Herr Jürgen Bülow       | Walpurgisstraße 1,<br>06502 Thale |

1. Die 1. Sitzung des Wahlausschusses findet am 16.04.2009 um 18.00 Uhr im Bürgermeisterbüro, An der Ziegelhütte 7 in Timmenrode, statt.

- TOP 1. Konstituierung des Wahlausschusses  
2. Beratung und Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge  
3. Information und Beratung zu den anstehenden Aufgaben  
4. Informationen zum Stand der Wahlvorbereitung

2. Die 2. Sitzung des Wahlausschusses findet am 08.06.2009 um 19.00 Uhr im Bürgermeisterbüro, An der Ziegelhütte 7 in Timmenrode, statt.

TOP 1. Feststellung und Bekanntgabe des amtlichen Wahlergebnisses

Die Sitzungen sind öffentlich und jedermann hat Zutritt.

gez. Lesemann  
Wahlleiterin





# Gemeinde Wienrode

## Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Wienrode

|                     |                        |                  |
|---------------------|------------------------|------------------|
| Wahlleiter          | Herr Wilko Niemand     | Friedensstraße 1 |
| Stellv. Wahlleiter  | Herr Ulf-Dirk Voigt    | Kampstraße 4     |
| Beisitzerin         | Frau Alexandra Helbing | Kampstraße 1a    |
| Stellv. Beisitzerin | Frau Helena Herbers    | Neue Straße 9    |
| Beisitzerin         | Frau Elke Herrmann     | Harzstraße 14    |
| Stellv. Beisitzerin | Frau Kathrin Södel     | Mühlenstraße 12  |
| Beisitzerin         | Frau Franziska Müller  | Friedensplatz 1  |
| Stellv. Beisitzerin | Frau Janine Bollmann   | Tannenweg 2      |

1. Die 1. Sitzung des Wahlausschusses findet am 16.04.2009 um 19.00 Uhr im Bürgermeisterbüro, Kampstraße 5b in Wienrode, statt.

TOP 1. Konstituierung des Wahlausschusses  
2. Beratung und Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge  
3. Information und Beratung zu den anstehenden Aufgaben  
4. Informationen zum Stand der Wahlvorbereitung

2. Die 2. Sitzung des Wahlausschusses findet am 08.06.2009 um 19.00 Uhr im Bürgermeisterbüro, Kampstraße 5b in Wienrode, statt.

TOP 1. Feststellung und Bekanntgabe des amtlichen Wahlergebnisses

Die Sitzungen sind öffentlich und jedermann hat Zutritt.

gez. Niemand  
Wahlleiter

## Sitzungstermine April 2009

### Stadt

02.04.2009 Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr 18.30 Uhr

16.04.2009 Stadtrat 18.30 Uhr

### Gemeinden

01.04.09 Bauausschuss Hüttenrode 19.30 Uhr

06.04.09 Haupt- und Finanzausschuss Heimburg 18.00 Uhr

Gemeinderat Timmenrode 19.00 Uhr

Gemeinderat Wienrode 19.00 Uhr

20.04.09 Gemeinderat Hüttenrode 19.30 Uhr

27.04.09 Gemeinderat Cattenstedt 19.30 Uhr

Gemeinderat Heimburg 19.30 Uhr

## Jahrzehntlanges sportliches Engagement gewürdigt

# Peter Kleefeld im Ehrenbuch der Stadt

Seit fast 50 Jahren ist Peter Kleefeld als sportlicher Übungsleiter tätig. Schon als Schuljunge hatte er sich dem Federballsport (heute Badminton) verschrieben. Später folgten das Tennisspiel und der Breitensport allgemein. Inzwischen hat der sportbegeisterte Blankenburger mehrere Lizenzen erworben. So als Übungsleiter Breitensport, Organisationsleiter und C-Trainer.

Zu seinen Auszeichnungen gehören u. a. die Goldenen Ehrennadeln des DTSB, des Landessportbundes und der Deutschen Olympischen Gesellschaft sowie die Ehrenmedaille des Landessportbundes Sachsen-Anhalt. Weitere Medaillen bereicherten im Laufe der Jahre seine umfangreiche sportliche Trophäensammlung.

Bürgermeister Hanns-Michael Noll ließ den vom Tennisverband Sachsen-Anhalt im vorigen Jahr zum „Trainer des Jahres 2008“ gekürten Sportfreund sich nun in das Ehrenbuch seiner Heimatstadt eintragen. Darin heißt es über der Unterschrift des geehrten Sportlers: „Trainer des Jahres 2008“, diese besondere Auszeichnung wurde Herrn Peter Kleefeld als Übungsleiter des Sportvereins Lok der Stadt Blankenburg (Harz) zuteil. Vom Tennisverband Sachsen-Anhalt wurde er für sein großes Engagement geehrt. Die Stadt Blankenburg (Harz) spricht Herrn Kleefeld verbunden mit

dem Eintrag in das Ehrenbuch ihren außerordentlichen Dank für die wichtige Aufgabe der Nachwuchsförderung aus.“

Peter Kleefeld trainiert dreimal in der Woche auf der Anlage am Heidelberg (im Winter in den Blankenburger Sporthallen) mit dem Nachwuchs der Abteilung Tennis im Sportverein Lok. Regelmäßig organisiert er „Schnupperveranstaltungen“ für Vorschul- und Grundschulkinder. Oft werden dabei auch die Eltern mit einbezogen. Dadurch konnte er seit 2001 jährlich etwa 15 neue Mitglieder für die Vereinsabteilung gewinnen. Als Lok-Vorstandsmitglied und Pressesprecher des Vereins pflegt er gute Kontakte zu anderen Sportvereinen sowie zum Sportbund des Landes und des Landkreises.

Während der Trainerarbeit von Peter Kleefeld kristallisierte sich manch sportliches Talent heraus. So z. B. Susann Lütlich und Annett Walther, die beide mehrfach Landesmeistertitel errangen. Ein Teil der von ihm betreuten Mädchen bildete den Stamm der erfolgreichen Gymnasiumsmannschaft bei „Jugend trainiert für Olympia“. Er selbst spielt bis heute aktiv in seiner Altersklasse Tennis und wirkt so als mehrfacher Landesmeister mit seinen kontinuierlichen Erfolgen beispielgebend auf den Nachwuchs ein.



Peter Kleefeld trägt sich in das Ehrenbuch seiner Heimatstadt ein.

## Trotz eisiger Kälte viel Spaß...

...hatten während der letzten Ferienaktion die Kinder und Jugendlichen des Freizeitzentrums „Roh 11“ aus Blankenburg (Harz). Wie schon im Herbst vorigen Jahres angedacht, hat die personelle Neubesetzung im Freizeitzentrum „Roh 11“ erste Früchte getragen. Die Veranstaltungen für die Ferien konnten auf Grund des Personalzuwachses kontinuierlich geplant und durchgeführt werden. Auch sicherheitsrelevante Hürden (ein eigener Rettungsschwimmer) konnten durch die Neueinstellung genommen werden.

So fuhren Kinder der Stadt Blankenburg (Harz) im Rahmen unserer Ferienfreizeit nach Bad Lauterberg, um sich ausgiebig einem riesigen Badevergnügen hinzugeben. Andere rollten die Bowlingkugel in Halberstadt oder versuchten sich mit Schlittschuhen auf dem Eis in Braunlage. Zudem nutzten Hortklassen die Spiel- und Bastelmöglichkeiten unseres Jugendhauses unter der Mithilfe unserer Mitarbeiter.

Der tägliche Betrieb im Jugendfreizeitzentrum konnte dabei jederzeit aufrecht erhalten werden. Die Öffnungszeiten passten sich während der Ferien an die Bedürfnisse der Kinder an und nicht umgekehrt. Einlass bekam jeder, der auch schon vor Beginn vor der Tür stand.

Abschließend ist zu erwähnen, dass die Vorstellungen unserer Kinder und Jugendlichen nach bestem Wissen und Gewissen umgesetzt werden sollten. Daher wünschen wir uns eine noch engere Zusammenarbeit mit den anderen Jugendeinrichtungen in unserer Stadt.



## 100 Jahre Frisiergeschäft Willi Völksen

Unter den vielen Gewerken und Zünften der Stadt Blankenburg (Harz) war auch schon lange das Friseurhandwerk vertreten. Um das Jahr 1900 gab es in der herzoglichen Blütenstadt zwei Friseurmeisterinnen und sieben Friseurmeister, die hier ihr Handwerk im eigenen Geschäft ausübten. Zur damaligen Zeit wurde das Friseurhandwerk auch noch unter dem bereits im Mittelalter gebräuchlichen Namen „Barbier“ ausgeübt.

Einer, der in jungen Jahren ein Friseurgeschäft eröffnete, war Willi Völksen. Viele ältere Blankenburger werden sich noch an ihn erinnern. Sein Handwerk erlernte er beim Friseurmeister Otto Flies in Hannover, wo er vom 1. April 1898 bis zum 1. April 1901 in die Lehre ging. Als er als ausgebildeter Friseurgeselle nach Blankenburg (Harz) kam, erhielt er eine Anstellung beim Friseurmeister Schurig in der Langen Strasse 1. Das Gebäude an der Ecke Tränkestraße, in dem sich dieses Friseurgeschäft befand, wurde 2007 abgerissen.

Nach einer längeren Gesellenzeit legte Willi Völksen seine Meisterprüfung mit Erfolg ab. Damit standen alle Türen offen, um ein eigenes Friseurgeschäft zu eröffnen. Da der Friseur Glahn, der lange Zeit sein Geschäft in der Langen Strasse 27 hatte, 1909 in die Lange Straße 35 umzog, bestand nun für den jungen Friseurmeister die Möglichkeit sich selbständig zu machen. Am 1. April 1909 warb er für seine Geschäftseröffnung mit folgenden Text:

Blankenburg-Harz, den 1. April 1909

Ew. Hochwohlgeboren,

mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich am heutigen Tage am hiesigen Platze, Lange Strasse 27, ein modern eingerichtetes Frisier-Geschäft eröffnet habe.

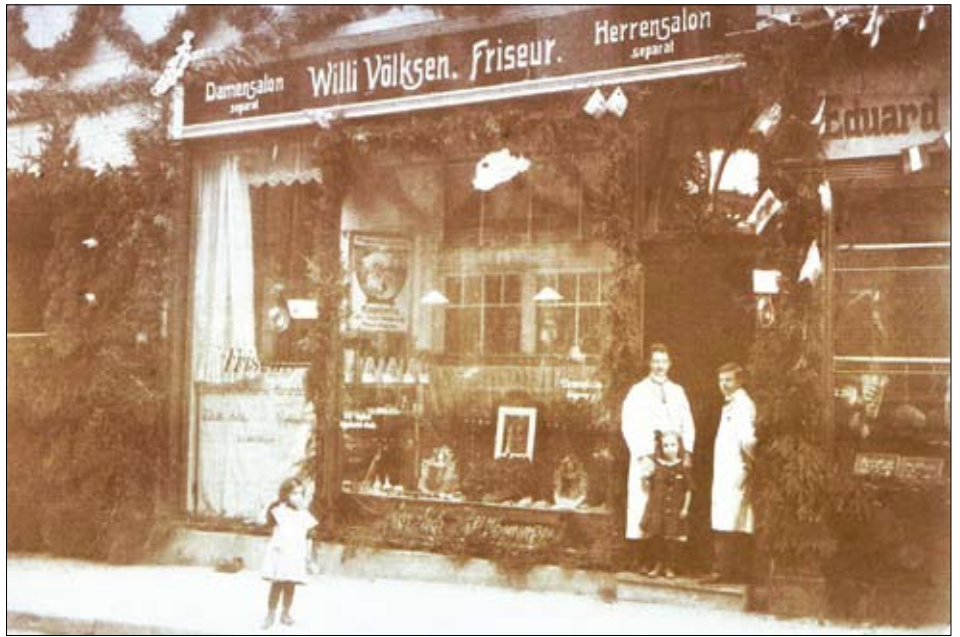
Anfertigung moderner Haararbeiten  
Verkauf in- und ausländischer Parfümerien,  
Seifen und Toiletteartikel.

Mehrjährige Tätigkeiten in ersten Geschäften setzt mich in den Stand, in jeder Weise den Anforderungen einer geehrten Kundschaft Genüge leisten zu können. Ich bitte Ew. Hochwohlgeboren, mein junges Unternehmen durch ihren werten Besuch unterstützen zu wollen, und dürfen Sie sich einer aufmerksamen und sauberen Bedienung versichert halten.

Mit besonderer Hochachtung

Willi Völksen

Neben einigen Lehrlingen erlernte hier auch Willi Völksens und seiner Ehefrau Anna Tochter Charlotte das Friseurhandwerk. Da im Laufe der Jahre die Geschäftsräume zu klein wurden, richtete sich der Friseurmeister einen neuen Salon in der Langen Straße 15



**Willi Völksen mit Tochter Charlotte vor seinem ersten eigenen Friseurgeschäft in der Blankenburger Langen Straße 27 im Jahr 1914.**

ein, direkt neben dem Hotel „Weißer Adler“. Bei der Bombardierung des Blankenburger Stadtkerns am 20. April 1945 wurde auch das Geschäft von Willi Völksen zerstört. Durch diesen Umstand suchte er eine neue Bleibe und fand sie im Gebäude Katharinenstrasse 15. Der Geschäftsgründer hörte aus

Altersgründen 1951 auf zu arbeiten. Da inzwischen seine Tochter, die verwitwete Charlotte Greunig, später verheiratete Hinz, ihre Friseurmeisterprüfung abgelegt hatte, übernahm diese nun am 1. Oktober 1951 den Betrieb. Ihr Sohn, Uwe Greunig, erlernte ebenfalls das Friseurhandwerk, und arbeitete im Geschäft seiner Mutter.

Im Jahr 1958 zog der Familienbetrieb in das Haus Mauerstrasse 15. Auch Willi Völksens Enkel Uwe legte seine Meisterprüfung ab und übernahm 1968 das Geschäft von seiner Mutter, die aber immer noch bis ins hohe Alter im „Salon Greunig“ tätig war. Da die Räumlichkeiten in diesen Haus doch recht begrenzt waren, zog man 1983 in die Lößbeckestrasse 3. um. Der Schriftzug über dem ehemaligen Geschäftseingang verrät heute noch, dass hier einmal ein Friseursalon war. Uwe Greunig schloss seinen Betrieb am 31.

Dezember 2005 und ging in den Ruhestand. Der Tradition folgend hatte seine jüngste Tochter Susan bei ihm das Friseurhandwerk erlernt. Sie legte in Oldenburg ihre Meisterprüfung ab und führt heute ihr eigenes Friseurgeschäft in vierter Generation in der Langen Strasse 17 a.



**Mitarbeiter des Salon Völksen etwa im Jahr 1925. Im Hintergrund Willi Völksen mit Tochter Charlotte.**

Am 1. April dieses Jahres existiert der Familienbetrieb Völksen und Nachkommen genau 100 Jahre. Damit kann er auf eine der längsten Familienbetriebstraditionen in der Blütenstadt zurückblicken. Firmengründer Willi Völksen war ein Friseur längst vergangener Zeit. Er starb am 24. Oktober 1956 im Alter von 72 Jahren.

von Hans-Jürgen Bösch

Quelle: Familie Greunig



# 🍷 Geburtstage des Monats 🍷

**Allen Jubilaren des Monats April 2009 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!**

**Die Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)  
Hanns-Michael Noll, Evelin Jasper, Hans-Georg Jung, Gunter Freystein, Christa Lesemann und Ulf Voigt**

## Blankenburg (Harz)

|            |     |             |            |            |    |             |              |            |    |             |              |
|------------|-----|-------------|------------|------------|----|-------------|--------------|------------|----|-------------|--------------|
| 01.04.1936 | 73  | Albers      | Eduard     | 09.04.1930 | 79 | Kühne       | Eva          | 20.04.1932 | 77 | Swarowsky   | Anita        |
| 01.04.1933 | 76  | Angrick     | Christa    | 09.04.1936 | 73 | Ruhbach     | Lieselotte   | 21.04.1936 | 73 | Baruk       | Helga        |
| 01.04.1931 | 78  | Bonny       | Helga      | 09.04.1937 | 72 | Seefeldt    | Jutta        | 21.04.1932 | 77 | Fenske      | Doris        |
| 01.04.1906 | 103 | Eckhard     | Friedrich  | 09.04.1930 | 79 | Wellnitz    | Heinz-Werner | 21.04.1930 | 79 | Frick       | Ruth         |
| 01.04.1925 | 84  | Gall        | Inge       | 10.04.1932 | 77 | Beckmann    | Horst        | 21.04.1935 | 74 | Gall        | Hans         |
| 01.04.1925 | 84  | Gercke      | Else       | 10.04.1939 | 70 | Friedrich   | Peter        | 21.04.1914 | 95 | Habermann   | Elisabeth    |
| 01.04.1928 | 81  | Hinz        | Franz      | 10.04.1938 | 71 | Tuschner    | Brunhilde    | 21.04.1922 | 87 | Hartmann    | Elsbeth      |
| 01.04.1937 | 72  | Landgraf    | Erika      | 10.04.1936 | 73 | Wollner     | Max          | 21.04.1934 | 75 | Kuhlemann   | Dieter       |
| 01.04.1928 | 81  | Lesemann    | Helene     | 11.04.1929 | 80 | Bruns       | Günter       | 21.04.1938 | 71 | Savelsberg  | Karl Heinz   |
| 01.04.1923 | 86  | Pommer      | Erika      | 11.04.1934 | 75 | Erl         | Rosa         | 21.04.1935 | 74 | Wyczanowski | Walburga     |
| 01.04.1931 | 78  | Sallier     | Gisela     | 11.04.1937 | 72 | Hörksen     | Rosemarie    | 22.04.1938 | 71 | Altenburg   | Dora         |
| 01.04.1935 | 74  | Skupien     | Hildegard  | 11.04.1932 | 77 | Rohkamm     | Hans         | 22.04.1934 | 75 | Barte       | Erika        |
| 01.04.1938 | 71  | Claus       | Suhrbier   | 11.04.1929 | 80 | Wedemeyer   | Gisela       | 22.04.1933 | 76 | Eitze       | Liesbeth     |
| 01.04.1927 | 82  | Vetter      | Irene      | 12.04.1931 | 78 | Bein        | Sonja        | 22.04.1936 | 73 | Hartmann    | Fritz        |
| 01.04.1929 | 80  | Wellnitz    | Christa    | 12.04.1917 | 92 | Gerlach     | Frieda       | 22.04.1930 | 79 | Kölbel      | Friedrich    |
| 02.04.1928 | 81  | Ahrend      | Gerda      | 12.04.1923 | 86 | Maciejewski | Gisela       | 22.04.1933 | 76 | Kunitzsch   | Kurt         |
| 02.04.1926 | 83  | Puls        | Edith      | 12.04.1935 | 74 | Müller      | Inge         | 22.04.1934 | 75 | Mielitz     | Irma         |
| 02.04.1929 | 80  | Rapp        | Heinz      | 13.04.1934 | 75 | Friedrich   | Elli         | 22.04.1931 | 78 | Mrozinski   | Günter       |
| 03.04.1930 | 79  | Fricke      | Elfriede   | 13.04.1931 | 78 | Krüger      | Lotte        | 22.04.1922 | 87 | Ruescher    | Barbara      |
| 03.04.1939 | 70  | Fricke      | Inge-Lore  | 13.04.1931 | 78 | Rosemeier   | Hannelore    | 22.04.1937 | 72 | Rütting     | Hans-Werner  |
| 03.04.1929 | 80  | Karbaum     | Irmtraut   | 13.04.1924 | 85 | Saul        | Anneliese    | 22.04.1937 | 72 | Schwertner  | Brigitte     |
| 03.04.1934 | 75  | Karnecka    | Stefanie   | 13.04.1939 | 70 | Schilling   | Manfred      | 22.04.1925 | 84 | Wornath     | Irene        |
| 03.04.1931 | 78  | Leineweber  | Gerhard    | 13.04.1936 | 73 | Zänker      | Gisela       | 23.04.1923 | 86 | Baumgart    | Fritz        |
| 03.04.1924 | 85  | Oschmann    | Elfriede   | 14.04.1936 | 73 | Belitz      | Ingrid       | 23.04.1935 | 74 | Elstner     | Gert         |
| 03.04.1935 | 74  | Selle       | Ria        | 14.04.1933 | 76 | Gottschalg  | Brunhilde    | 23.04.1934 | 75 | Franzen     | Winfried     |
| 04.04.1917 | 92  | Gödecke     | Margarete  | 14.04.1939 | 70 | Kagemann    | Johanna      | 23.04.1933 | 76 | Hilgendag   | Walter       |
| 04.04.1928 | 81  | Knappe      | Annemarie  | 14.04.1928 | 81 | Schulz      | Anni         | 23.04.1927 | 82 | Ludwig      | Rudolf       |
| 04.04.1921 | 88  | Künne       | Hans       | 14.04.1934 | 75 | Toepfer     | Erich        | 23.04.1937 | 72 | Rühlmann    | Margot       |
| 04.04.1933 | 76  | Michalski   | Otto       | 15.04.1939 | 70 | Ahrend      | Wilfried     | 23.04.1922 | 87 | Seelig      | Anni         |
| 04.04.1932 | 77  | Riess       | Irmgard    | 15.04.1921 | 88 | Gora        | Agnes        | 23.04.1939 | 70 | Stier       | Günter       |
| 04.04.1927 | 82  | Schmücking  | Elfriede   | 15.04.1921 | 88 | Gora        | Gertrud      | 23.04.1923 | 86 | Wengerodt   | Oswald       |
| 04.04.1929 | 80  | Schütz      | Dolores    | 15.04.1936 | 73 | Günther     | Helmut       | 24.04.1932 | 77 | Fruth       | Hanna        |
| 05.04.1936 | 73  | Behnecke    | Helmut     | 15.04.1919 | 90 | Hartmann    | Kurt         | 24.04.1923 | 86 | Funke       | Anni         |
| 05.04.1936 | 73  | Heise       | Ingeborg   | 15.04.1933 | 76 | Lange       | Paul         | 24.04.1924 | 85 | Röthig      | Marianna     |
| 05.04.1939 | 70  | Jacob       | Peter      | 15.04.1926 | 83 | Schiemann   | Erika        | 24.04.1927 | 82 | Teplow      | Elisabeth    |
| 05.04.1933 | 76  | Leier       | Irmgard    | 15.04.1933 | 76 | Süß         | Wolfgang     | 25.04.1936 | 73 | Hinze       | Inge         |
| 05.04.1931 | 78  | Pietsch     | Erhard     | 15.04.1934 | 75 | Weich       | Klaus        | 25.04.1932 | 77 | Hühne       | Rudolf       |
| 06.04.1939 | 70  | Batke       | Ursula     | 15.04.1933 | 76 | Wingerning  | Lotte        | 25.04.1925 | 84 | Mehlhose    | Margarete    |
| 06.04.1926 | 83  | Erdmann     | Renate     | 16.04.1927 | 82 | Dommes      | Hans-Joachim | 25.04.1934 | 75 | Seefeldt    | Horst        |
| 06.04.1937 | 72  | Pfister     | Irmgard    | 16.04.1925 | 84 | Lesemann    | Edith        | 26.04.1915 | 94 | Blaszczyk   | Elsbeth      |
| 06.04.1923 | 86  | Przybylak   | Helena     | 16.04.1934 | 75 | Lierath     | Lieselotte   | 26.04.1931 | 78 | Lehnert     | Hilde        |
| 07.04.1925 | 84  | Bergmann    | Helmut     | 16.04.1934 | 75 | Zigann      | Ilse         | 26.04.1933 | 76 | Leiding     | Heinz-Jürgen |
| 07.04.1932 | 77  | Böhnke      | Ingeborg   | 17.04.1930 | 79 | Eschrich    | Walter       | 26.04.1935 | 74 | Lüttich     | Ingeborg     |
| 07.04.1939 | 70  | Borchert    | Rudi       | 17.04.1939 | 70 | Großhennig  | Christa      | 26.04.1938 | 71 | Rabe        | Günter       |
| 07.04.1935 | 74  | Galli       | Elise      | 17.04.1939 | 70 | Hieke       | Richard      | 26.04.1936 | 73 | Salewski    | Kurt         |
| 07.04.1929 | 80  | Kolbe       | Gisela     | 17.04.1928 | 81 | Noepel      | Willi        | 26.04.1927 | 82 | Wilkins     | Ruth         |
| 07.04.1939 | 70  | König       | Gisela     | 17.04.1939 | 70 | Schröter    | Achim        | 26.04.1922 | 87 | Wolf        | Edeltraut    |
| 07.04.1929 | 80  | Mittag      | Günter     | 17.04.1926 | 83 | Stelzer     | Ilse         | 26.04.1936 | 73 | Klingenberg | Werner       |
| 07.04.1925 | 84  | Pasenu      | Ludmilla   | 17.04.1921 | 88 | Vitzthum    | Irma         | 27.04.1928 | 81 | Krause      | Rita         |
| 07.04.1929 | 80  | Schmidt     | Herbert    | 18.04.1938 | 71 | Buchmüller  | Swetlana     | 27.04.1922 | 87 | Kreitling   | Charlotte    |
| 07.04.1935 | 74  | Sonnenberg  | Luzie      | 18.04.1937 | 72 | Fischer     | Dieter       | 27.04.1927 | 82 | Liebau      | Irmgard      |
| 07.04.1933 | 76  | Sorge       | Otto       | 18.04.1938 | 71 | Grabe       | Karl Heinz   | 27.04.1927 | 82 | Steuerwald  | Frida        |
| 08.04.1929 | 80  | Grün        | Ingeborg   | 18.04.1924 | 85 | Hohnwald    | Gertrud      | 27.04.1934 | 75 | Tauchnitz   | Walter       |
| 08.04.1923 | 86  | Grzesik     | Margarete  | 18.04.1933 | 76 | Holzheuer   | Wanda        | 27.04.1939 | 70 | Treulieb    | Günter       |
| 08.04.1935 | 74  | Hühne       | Waltraut   | 18.04.1928 | 81 | Hüttich     | Eberhardt    | 27.04.1936 | 73 | Volkman     | Lieselotte   |
| 08.04.1938 | 71  | Jüngling    | Axel       | 18.04.1922 | 87 | Schwarz     | Hedwig       | 27.04.1934 | 75 | Wahlert     | Ruth         |
| 08.04.1922 | 87  | Scherenberg | Erika      | 19.04.1924 | 85 | Kempe       | Lieselotte   | 27.04.1929 | 80 | Wartenberg  | Heinz        |
| 08.04.1937 | 72  | Schünemann  | Günther    | 19.04.1924 | 85 | Kundler     | Dietrich     | 28.04.1925 | 84 | Bieneck     | Irene        |
| 08.04.1939 | 70  | Staszat     | Anita      | 19.04.1931 | 78 | Reulke      | Herbert      | 28.04.1929 | 80 | Böttcher    | Irene        |
| 08.04.1938 | 71  | Sylla       | Gerhard    | 19.04.1934 | 75 | Rohkamm     | Ursula       | 28.04.1930 | 79 | Halwaß      | Gisela       |
| 08.04.1926 | 83  | Wolter      | Liesa      | 19.04.1939 | 70 | Winterlik   | Horst        | 28.04.1937 | 72 | Kipper      | Gerda        |
| 09.04.1928 | 81  | Blume       | Rudolf     | 20.04.1935 | 74 | Groenik     | Adolf        | 28.04.1926 | 83 | Prewitz     | Ursula       |
| 09.04.1930 | 79  | Klein       | Ruth       | 20.04.1936 | 73 | Kaiser      | Edelgard     | 28.04.1929 | 80 | Schoene     | Liselotte    |
| 09.04.1937 | 72  | Klemm       | Elke-Marie | 20.04.1929 | 80 | Löhr        | Lieschen     | 28.04.1924 | 85 | Stockmann   | Gerda        |
| 09.04.1929 | 80  | Knigge      | Gisela     | 20.04.1922 | 87 | Lutze       | Ernst        | 28.04.1920 | 89 | Vetter      | Ilse         |
|            |     |             |            | 20.04.1932 | 77 | Steinbach   | Bertwin      | 28.04.1935 | 74 | Wendt       | Ingrid       |



# Familien eine Zukunft geben

Machen Sie mit! Unterstützen Sie das Müttergenesungswerk durch

- Schenkung
- Stiftung
- Testamentsspende
- Vermächtnis

Tel.: (030) 33 00 29-15

E-Mail: [zukunft@muettergenesungswerk.de](mailto:zukunft@muettergenesungswerk.de)  
[www.muettergenesungswerk.de](http://www.muettergenesungswerk.de)



Elly Heuss-Knapp-Stiftung  
**Müttergenesungswerk**



## Café & Pension\*\*\* Benz



- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.  
 Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.  
 Hausgebackene Torten, herzhafte und deftige Speisen, Eisspezialitäten.  
 Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.  
 Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.



Parkplatz vor dem Haus

**Täglich ab 14.00 Uhr  
geöffnet**

Schieferberg 4  
 38889 Blankenburg/Harz  
 Tel. 0 39 44/95 40 40  
 Fax: 0 39 44/95 40 50

## HDTV OHNE UMWEGE!

Full-HD LCD-Digitalfernseher von TechniSat. Qualität Made in Germany!



TechniSat **HDTV 40**  
 Mit integriertem HDTV-Empfang



Inhaber: Gerhard Rufetzki  
 Holzweg 5 · 38855 Silstedt · Telefon (0 39 43) 50 00 18  
 e-mail [Gerhard.Rufetzki@t-online.de](mailto:Gerhard.Rufetzki@t-online.de)

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler:

Besser ist einfach besser: TechniSat  
[www.technisat.de](http://www.technisat.de)



38008/09/08



*Nette  
Mithewohner  
gesucht!*

## Seniorenwohngemeinschaften Wohnen mit Service und Betreuung!

Unsere Seniorenwohngemeinschaften befinden sich in Blankenburg, Hüttenrode und Heimbürg!

[www.immer-ein-zuhause.de](http://www.immer-ein-zuhause.de)



## Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke

Gute Pflege muß nicht teuer sein!  
 Vergleichen hilft sparen - lassen Sie sich von uns ein bedarfsgerechtes Angebot erstellen!

**Ein Anruf bringt Hilfe ins Haus!**

Haben Sie Fragen, Probleme oder Sorgen, wir sind gern mit unserer Erfahrung und ganzen Kraft für Sie da.



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke  
 Helsingener Straße 36 · 38889 Blankenburg  
 Telefon 0 39 44 / 36 93 71 · Telefax 0 39 44 / 36 93 72 · E-Mail [SKSGehrke@t-online.de](mailto:SKSGehrke@t-online.de)

**Notruf 0-24.00 Uhr • 01 73 / 3 82 05 67**





28.04.1939 70 Winkler Helga  
 29.04.1936 73 Heinemann Helga  
 29.04.1937 72 Jahns Wolfgang  
 29.04.1938 71 Kärsten Jutta  
 29.04.1934 75 Kießling Ilse  
 29.04.1924 85 Kleinbauer Erna  
 29.04.1936 73 Niemann Ursula  
 29.04.1937 72 Schneppe Rolf  
 29.04.1938 71 Tokarski Ingrid  
 30.04.1935 74 Buchmann Manfred  
 30.04.1929 80 Gebhardt Edith  
 30.04.1938 71 Neumann Horst  
 30.04.1926 83 Schwanz Ruth  
 30.04.1925 84 Stetz Annemarie  
 30.04.1923 86 Weyrauch Elisabeth  
 30.04.1937 72 Zehne Horst

#### Börnecke

07.04.1929 80 Hinze Klaus  
 14.04.1939 70 Neue Helga  
 14.04.1935 74 Wieker Marianne  
 15.04.1928 81 Baars Rudolf  
 30.04.1930 79 Schneider Margarete  
 30.04.1939 70 Scholle Ruth

#### Cattenstedt

06.04.1938 71 Kosinski Elisabeth  
 07.04.1933 76 Bosse Hans-Joachim

08.04.1929 80 Jebauer Heinz  
 08.04.1933 76 Kick Fritz  
 11.04.1926 83 Speckmann Ilse  
 14.04.1933 76 Malaske Alfons  
 15.04.1924 85 Oeft Elfriede  
 18.04.1930 79 Kaufhold Bruno  
 27.04.1920 89 Willim Hans

#### Heimburg

02.04.1930 79 Bächler Lilly  
 04.04.1937 72 Rausch Marga  
 05.04.1936 73 Habel Dietlind  
 08.04.1920 89 Geese Heinrich  
 10.04.1923 86 Baumann Hildegard  
 14.04.1937 72 Gysau Edith  
 14.04.1939 70 Schreiber Renate  
 17.04.1923 86 Haisch Amilda  
 18.04.1926 83 Hömske Hedwig  
 18.04.1924 85 Huchtemann Ilse  
 24.04.1925 84 Hinrichs Gertrud  
 25.04.1935 74 Meinel Albrecht  
 27.04.1936 73 Simon Ingeborg

#### Hüttenrode

10.04.1938 71 Marquardt Günter  
 15.04.1929 80 Giesler Christel  
 18.04.1931 78 Hauenschild Gerhard  
 22.04.1931 78 Giesecke Ellen

#### Timmenrode

03.04.1938 71 Keddi Ingrid  
 06.04.1939 70 Griebbach Wilfried  
 06.04.1935 74 Hummel Dietrich  
 08.04.1929 80 Nachtigall Ursula  
 11.04.1934 75 Behrens Dorothea  
 12.04.1920 89 Niemand Genowefa  
 15.04.1934 75 Hinze Christa  
 18.04.1925 84 Krebs Gustav  
 22.04.1932 77 Wolter Inge  
 24.04.1932 77 Surma Hubert  
 25.04.1931 78 Haasler Marianne  
 25.04.1936 73 Hoffmann Ilse  
 25.04.1938 71 Treulieb Lisa

#### Wienrode

01.04.1939 70 Denecke Karin  
 02.04.1921 88 Graßhoff Therese  
 02.04.1938 71 Schönefuß Karin  
 03.04.1928 81 Schulz Elisabeth  
 05.04.1932 77 Rietenbach Fritz  
 08.04.1934 75 Futtera Rudolf  
 08.04.1937 72 Pieper Karl Heinz  
 12.04.1933 76 Odenbach Gerda  
 21.04.1935 74 Adolf Helga  
 25.04.1925 84 Nagel Kurt  
 28.04.1934 75 Wunsch Rosa

## Kulturkalender der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) – April

### Sonderausstellung im Museum Kleines

**Schloss (05.04. – 31.05.2009)**

„Julius Elster & Hans Geitel“

Info Tel.: 03944/2658

### Ausstellung im Kreuzgang Kloster Michaelstein (19.04. – 04.07.2009)

„Frank Werger – Malerei“

Info Tel.: 03944/90300

### Großes Schloss geöffnet

**Dienstag – Samstag 10:00–16:00 Uhr**

Info Tel.: 03944/65183 oder 03944/2658

### Fotoausstellung im Großen Schloss

**(13.4.–1.6.2009)**

„Lustwandeln wie im Rokoko“ von Kerstin Gutsche, Info Tel.: 0171/3613215

### Jeden Samstag

**10:30 Uhr Stadtführung** mit kleiner Kirchenführung (Bartholomäuskirche) und Orgelspiel

Treffpunkt: Rathaus

Entdecken Sie Blankenburg (Harz) während eines abwechslungsreichen Rundgangs durch die historische Altstadt. Besichtigen Sie das Rathaus und die Bergkirche St. Bartholomäus, die mit erklingender Orgel zum kurzen Verweilen einlädt, Fachwerkhäuser aus mehreren Jahrhunderten, barocke Bauwerke, Wassermühlen ohne Fluss und natürlich das herrliche Ensemble der Schlösser mit den Barocken Parks und Gärten und erleben Sie die interessante Geschichte und Geschichten von Blankenburg (Harz).  
 Info: Tel.: 03944/2898

### **14:00–16:00 Uhr Führungen durch das Große Schloss**

Treffp.: Pfortnerloge; Café und Schloss-Shop geöffnet

Info Tel.: 03944/65183 oder 03944/2658

### Jeden Montag

**09:00–10:00 Uhr und 10:00–11:00 Uhr**

**Gymnastik für Senioren**

Begegnungsstätte, Kuno-Rieke-Str.

Info Tel.: 03944/3481

### Dienstag und Donnerstag

**18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff**

Treffp.: Hendels Biergarten

Info: Tel.: 03944/900025

### Jeden Mittwoch

**10:15–11:15 Uhr Gymnastik für Senioren**

Begegnungsstätte, Kuno-Rieke-Str.

Info Tel.: 03944/3481

### Jeden Donnerstag

**10:15–11:15 Uhr Gymnastik für Senioren**

Begegnungsstätte, Kuno-Rieke-Str.

Info Tel.: 03944/3481

### **ab 18:00 Uhr „All you can eat“**

Buffett – Essen soviel Sie wollen

(12,50 €/Pers)

im Gut Voigtländer

Info Tel.: 03944/36610

### Jeden Freitag

**09:00–10:30 Uhr Senioren kommunizieren auf englisch**

Begegnungsstätte, Kuno-Rieke-Str.

Info Tel.: 03944/3481

### Donnerstag, 02.04.2009

**17:00 Uhr „Die ständige Ausstellung im Museum Kleines Schloss“**

Sonderführung im Museum Kleines Schloss

Info Tel. 03944/2658

**19:00 Uhr Kluger Donnerstag „Der Speck muß weg“**

Stiftung Kloster Michaelstein, Mönchssaal

Info Tel.: 03944/90300

### Samstag, 04.04.2009

**08:00 Uhr Eröffnungswanderung Harzer Wandernadel**

Treffp.: Parkplatz Theaterstr.

Info Tel.: 03944/352841

### Sonntag, 05.04.2009

**09:30 Uhr Wanderung zum Bahnhof Michaelstein** (ca. 4,5 km mit Steigung)

Treffp.: Eing. Teufelsbad-Fachklinik

Info Tel.: 03944/2898

**14:00 Uhr Theaterfahrt für Senioren nach Halberstadt „Der Vogelhändler“**

Abf. ab Vereinshaus „Bestehorn“ versch. Haltestellen; Info Tel.: 03944/3481

### Montag, 06.04.2009

**19:30 Uhr Chorkonzert mit der Blankenburger Singgemeinschaft**

Teufelsbad-Fachklinik; Info Tel.: 03944/2898

### Dienstag, 07.04.2009

**14:00 Uhr Preisskat für Senioren**

in der Begegnungsstätte Kuno-Rieke-Str.

Info Tel.: 03944/3481

### Mittwoch, 08.04.2009

**15:00 Uhr „Jazziges und Rockiges für Streicher und Blockflöten“** – Akademiekonzert

Stiftung Kloster Michaelstein, Refektorium

Info Tel.: 03944/90300

### Gründonnerstag, 09.04.2009

**19:00 Uhr Tischabendmahlsfeier**

mit Pfrn. S. Beyer im Georgenhof

Info Tel.: 03944/3690752

### Karfreitag, 10.04.2009

**9:30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl**

mit Pfr. C. + A. Lundbeck

Info Tel.: 03944/369075



14:30–17:00 Uhr Osterhasenfest  
Obere Mühle; Info Tel.: 03944/9547709

**Samstag, 11.04.2009 bis  
Montag, 13.04.2009**

tägl. ab 11:00 Uhr Die Wikinger auf der  
Burg ruine Regenstein  
Jedes Jahr zu Ostern lagern und wohnen die  
Wikinger auf dem Regenstein

**Samstag, 11.04.2009**

ab 18:00 Uhr Osterfeuer auf dem Bolz-  
platz

für das leibliche Wohl ist gesorgt  
Sportforum Regensteinsweg  
Info Tel.: 03944/362843

ab 19:00 Uhr Osterfeuer in Heimbürg  
Sportplatz – Heimbürg

ab 19:00 Uhr Osterfeuer in Cattenstedt  
Worth – Cattenstedt

ab 19:00 Uhr Osterfeuer in Börnecke  
Angelteich – Börnecke

**Ostersonntag, 12.04.2009**

07:00 Uhr Auferstehungs-Andacht  
mit Pfrn. S. Beyer und Posaunenchor  
Maria-Martha Kapelle auf dem Friedhof  
Info Tel.: 03944/369075

09:30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl  
mit Pfr. C. + A. Lundbeck  
Bartholomäuskirche  
Info Tel.: 03944/369075

10:00–16:00 Uhr Großes Schloss geöffnet  
Großes Schloss; Info Tel.: 03944/65183

ab 10:00 Uhr Osterbrunch  
Obere Mühle; Tischbestellungen Tel. Nr.:  
03944/369987

19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzerte  
„Jauchzet Gott in allen Landen“ – Festliche  
Barockmusik zum Ostersonntag  
Stiftung Kloster Michaelstein, Refektorium  
Info Tel.: 03944/90300

**Montag, 13.04.2009**

10:30 Uhr Familiengottesdienst  
mit Pfrn. S. Beyer; im Georgenhof  
Info Tel.: 03944/369075

ab 12:00 Uhr Osterbrunch  
im Gut Voigtländer - Preis p. P. 14,40 €  
Tischbestellungen: 03944/36610

14:00 Uhr Eröffnung der Fotoausstellung  
„Lustwandeln wie im Rokoko“  
von Kerstin Gutsche im Großen Schloss  
Info Tel.: 0172/3613215

14:00 Uhr „Frühlingssingen“ im Großen  
Schloss  
mit dem Chor aus Heimbürg  
Info Tel.: 03944/65183

**Mittwoch, 15.04.2009**

09:00 Uhr Seniorenfahrt nach Wernigero-  
de in den „Hasseröder Ferienpark“  
Abf.: ab Gehren, versch. Haltestellen  
Info Tel.: 03944/3481

19:00 Lesesalon im Frauenzentrum  
Bei Tee und Musik werden Romane, Erzäh-  
lungen u. a. vorgestellt. Der anschließende  
Gesprächsaustausch erleichtert den Zugang  
zur Literatur.  
Georgenhof – Herzogstr  
Info Tel.: 03944/980 637

**Donnerstag, 16.04.2009**

17:00 Uhr „Möbel in der Ausstellung des  
Museums Kleines Schloss“  
Sonderführung im Museum Kleines Schloss  
Info Tel.: 03944/2658

**Samstag, 18.04.2009**

15:00 Uhr Kurkonzert mit den „Kyffhäu-  
ser Volksmusikanten“  
Teufelsbad-Fachklinik (Foyer)  
Info Tel.: 03944/2898

19:30 Uhr „Musikalischer Seyten-Klang“  
Abschlusskonzert des IAM Barockorchester  
Stiftung Kloster Michaelstein  
Info Tel.: 03944/90300

19:30 Uhr 100 Jahre Heinz Erhardt mit den  
„Kichererbsen“ – große Jubiläumsrevue  
im Gut Voigtländer  
Preis p. P. 14,50 €  
Info Tel.: 03944/36610

**Sonntag, 19.04.2009**

09:30 Uhr Wanderung durch den Teufels-  
grund  
(ca. 4,5 km ohne Steigung)  
Treffp.: Eing. Teufelsbad-Fachklinik  
Info Tel.: 03944/2898

11:00 Uhr Ausstellungseröffnung „Frank  
Werger – Malerei“  
Stiftung Kloster Michaelstein, Kreuzgang  
Info Tel.: 03944/90300

11:00 Uhr Wanderung mit dem Harzklub  
„Auf den Wegen Deutscher Kaiser und  
Könige des Mittelalters im Harz“  
Treffp.: Linienbus nach Quedlinburg  
Info Tel.: 03944/352841

**Donnerstag, 23.04.2009**

17:00 Uhr „Möbel in der Ausstellung des  
Museums Kleines Schloss“  
Sonderführung im Museum Kleines Schloss  
Info Tel.: 03944/2658

**Freitag, 24.04.2009**

11:00 Uhr Seniorenfahrt nach Wernigero-  
de in die Schwimmhalle  
Abf.: ab KITA Börnecker Str., versch. Halte-  
stellen; Info Tel.: 03944/3481

18:00 Uhr Taizé - Andacht  
Bartholomäuskirche; Info Tel.: 03944/369075

**Samstag, 25.04. und Sonntag, 26.04.2009**

ab 09:00 Uhr Deutschland spielt Tennis  
– Schnupperturnier für Jung und Alt  
Tennisanlage Heidelberg  
Info Tel.: 03944/364953

**Samstag, 25.04.2009**

11:00 Uhr Einweihung der Klosterkirche  
Michaelstein als Radwegkirche  
durch Landesbischof Prof. Dr. Weber  
Kloster Michaelstein; Info Tel.: 03944/369075

19:00 Uhr Konzert mit „Schnappsack“ –  
Folk und Humor  
Altes E-Werk; Info Tel.: 03944/367770

**Montag, 27.04.2009**

14:30 Uhr Senioren – Frühlingsfest mit  
Tanz in allen Räumen  
in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität  
Kuno-Rieke-Str.; Tel. 03944/3481

**Donnerstag, 30.04.2009**

13:00 Uhr Senioren-Kaffeeahrt ins  
Blaue... mit Überraschungen  
Abf.: ab Besthorn, versch. Haltestellen  
Info Tel.: 03944/3481

17:00 Uhr „Hans Geitel und Julius Elster,  
Bürger der Stadt Blankenburg“  
Sonderführung im Museum Kleines Schloss  
Info Tel.: 03944/2658

Walpurgisfeier in der Gemeinde Heimbürg

Walpurgisfeier auf dem Bolzplatz  
Sportforum, Regensteinsweg

## Firmenjubiläen in der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) im März 2009

| Name/Firma      | Gerwerbeort             | Gewerbeart   | Beginn          |
|-----------------|-------------------------|--|-----------------|
| Scheller, Karl  | Schleinitzstr. 12       | Eiscafé  | 01.03.1979 (30) |
| Waldyra, Ralf   | Lerchenbreite 5         | Bewachung von Grundstücken und Gebäuden                            | 01.03.1999 (10) |
| Kausch, Heidrun | Herzogstr. 12           | Änderungsschneiderei   | 01.03.1999 (10) |
| Stange, Günter  | Katharinenstr. 13       | Fahrschul Ausbildung   | 15.03.1994 (15) |
| Södel, Roland   | Forstweg 3a<br>Wienrode | Hausmeisterservice, Holz- und Bautenschutz, Trockenbau,<br>Abrisse | 01.03.1999 (10) |







# Fahren und sparen. Erdgasfahrzeuge.

Innovative Technik und ein wirtschaftlicher Kraftstoff - das ist Mobilität mit Zukunft. Dank Erdgas!



## Noch Fragen?

Ausführliche Informationen und eine persönliche Beratung zu allen Fragen erhalten Sie bei uns.



Bitte wenden Sie sich an

Herrn Thorsten Buschjost

Telefon (0 39 44) 90 01-50

Telefax (0 39 44) 90 01-95

t.buschjost@sw-blankenburger.de

Herrn Henning Pape

Telefon (0 39 44) 90 01-41

Telefax (0 39 44) 90 01-90

h.pape@sw-blankenburger.de



**Fahren mit Erdgas - tanken für die Hälfte und schonend für die Umwelt**

### Der Gemeinnützige Verein für Sozial- einrichtungen Blankenburg (Harz) e.V.

bietet auf privatrechtlicher und freiwilliger Basis soziale Dienstleistungen an. Sein Leistungsspektrum reicht von der Kinderbetreuung bis zur ambulanten und stationären Pflege. Der GVS arbeitet konfessionell und weltanschaulich ungebunden und ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.



# GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen  
Blankenburg (Harz) e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband  
(Landesverband Sachsen-Anhalt)

**Wir sind für Sie da  
- qualifiziert,  
erfahren und hochmotiviert.**



**GVS Blankenburg** • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Tel. (0 39 44) 9 21-0 • Fax (0 39 44) 9 21-109



## Priesterjahn Automobile KFZ-Meisterbetrieb



### Rad- und Reifenaktion



Bei uns finden Sie nicht nur eine große Auswahl an Sommerreifen sondern auch die neuesten Modelle der Leichtmetallrad-Designer.

Ob sportlich oder seriös, bei uns ist bestimmt das richtige für Sie dabei.

Ihr KFZ-Meister berät Sie gern !

*Wir lagern Ihre Räder ein !*



### Neureifen

195/65 R 15H

z.B. für VW/Audi/Mercedes  
und viele andere Modelle

ab **49 €** Stück/ zzgl. Montage

## Unsere Leistungen für Sie

- PKW Reparatur
- LKW Reparatur bis 7,5 t
- Karosserieeinstandsetzung
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie nach Herstellervorschrift
- HU/AU täglich
- Unterbodenschutz/Fahrzeugversiegelung
- Reifenservice
- Klimaanlageenservice
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Computerachsvermessung
- Modernste Fahrzeug- und Motordiagnose für alle Fahrzeuge
- Richtbankarbeiten
- Motoren- und Getriebeeinstandsetzung
- Autoglasservice und Windschutzscheibenreparatur
- Werkstattdersatzfahrzeuge
- **Anhänger- Verkauf, Vermietung, Service**

Meine Werkstatt  
kann von A bis Z.  
Deine auch?



## Andere arbeiten für Ihre Marke, wir für unsere Kunden!

Wir sind für Sie da:

Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr

Sa. 9.00-12.00 Uhr

**Priesterjahn Automobile**

Weinbergstraße 17

38889 Blankenburg

Tel.: 03944/63406

Fax: 03944/63272

Viele weitere Informationen unter:

[www.priesterjahn-automobile.de](http://www.priesterjahn-automobile.de)